

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1	BAUSTELLENEINRICHTUNG, HILFSLEISTUNGEN				
1.1	<p>Baustelle einrichten Sämtl.LV-Abschn. * Zufahrt vorh. Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lagerschuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fernsprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses. Zufahrt zur Baustelle vorhanden.</p>	1	psch		.....
1.2	<p>Baustelle vorhalten sämtl.LV-Abschnitte Geräte, Anlagen und Einrichtungen für die Dauer der Baumaßnahme vorhalten, unterhalten und betreiben. Vorhaltekosten, einschließlich Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. sind einzurechnen. Soweit nicht für bestimmte Leistungen (z.B. Bedarfsleistungen) für das Vorhalten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.</p> <p>Die Zahlung der Position "Baustelle räumen" erfolgt erst nach Vorlage einer Erklärung des AN, dass alle Forderungen Dritter abgegolten sind.</p>	1	psch		.....
1.3	Baustelle räumen	1	psch		.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Sämtl. LV-Abschn. Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.			Übertrag:	
1.4	Vermessungspunkte suchen Katasterplan des AG * Punkte freilegen freil.i.Befestigung * Sämtl.LV-Abschnitte Grenz- und Vermessungspunkte im Bereich der Baustelle und des Arbeitsraumes, sowie an den Umfangsgrenzen der Maßnahme suchen und freilegen. Katasterplan wird vom AG gestellt. Die Grenz- und Vermessungspunkte sind vor Baubeginn freizulegen. Über die vorhandenen oder fehlenden Grenzpunkte ist gemeinsam mit dem AG ein Protokoll anzufertigen und dem AG zu übergeben. Die Position gilt für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.	3	St	.....	.....
1.5	Vermessungspunkte sichern Sämtl.LV-Abschnitte Grenz- und Vermessungspunkte im Bereich der Baustelle und des Arbeitsraumes, sowie an den Umfangsgrenzen der Maßnahme durch Verpflockung sichern und die Sicherung für die Dauer der Bauzeit vorhalten. Die Punkte sind während der Bauzeit sichtbar zu halten bzw. zur Endbestandskontrolle sichtbar zu machen. Im Bedarfsfall, z. B. wegen Verkehrsbehinderung oder ähnl., sind die Punkte nach der Endkontrolle wieder anzudecken. Die Position gilt für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.	3	St	.....	.....
1.6	Belastungsfahrzeug als Gegengewicht incl. Fahrer * sämtliche Kosten/Zuschläge Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend beladener LKW) bei Kontrollprüfungen einsetzen für Plattendruckversuch nach DIN 18 134. Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn,	7	h	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Nutzlast 8 bis 12 t.				
1.7	STLB-Bau 10/2022 091 Baufacharbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge Stundenlohnarbeiten durch Baufacharbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	3	h	.....	.....
1.8	STLB-Bau 10/2022 091 Bauwerker/-in sämtliche Kosten/Zuschläge Stundenlohnarbeiten durch Bauwerker/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	3	h	.....	.....
1.9	STLB-Bau 10/2022 091 Hydraulikbagger Fahrer/-in Tieflöffel Löffel 1-1,5m3 Hydraulikbagger, mit Fahrer/-in, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Fahrwerk mit Bereifung, mit Tieflöffel, Löffelinhalt 1 bis 1,5 m3.	3	h	.....	.....
1.10	STLB-Bau 10/2022 091 Radlader Fahrer/-in 37-55kW Radlader, mit Fahrer/-in, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Motorleistung 37 bis 55 kW.	3	h	.....	.....
1.11	STLB-Bau 10/2022 091 Rüttelpl. Bedienungspersonal 10-12kN	3	h	.....	.....
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Rüttelplatte, mit Bedienungspersonal, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Wuchtkraft 10 bis 12 kN.			Übertrag:	
1.12	STLB-Bau 10/2022 091 Kompressor Bedienungspersonal Kompressor, mit Bedienungspersonal, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, ein Abbauhammer.	3 h		.....	.....
1.13	STLB-Bau 10/2022 091 LKW Fahrer/-in 8-12t LKW, mit Fahrer/-in, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Nutzlast 8 bis 12 t.	3 h		.....	.....

1 BAUSTELLENEINRICHTUNG, HILFSLEISTUNGEN

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
2	VERKEHRSSICHERUNG				
2.1	<p>Verkehrssicherungsmaßnahmen Auf Dauer der Maßnahme Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung, Betreiben, ggf. umsetzen und abbauen. Alle erforderlichen Verkehrs- und Hinweisschilder mit Beleuchtung * Zeichen beleuchten rückstrahlend Ortsbesichtigung durchführen * Verkehrsrechtliche Anordnung alle LV-Abschnitte Verkehrssicherung auf Dauer der Maßnahme an der Arbeitsstelle betriebsfertig aufbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung, Betreiben, ggf. umsetzen und abbauen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Verkehrssicherung an Arbeitsstelle. Die Leistung ist, wie folgt beschrieben, auszuführen: Die Baustelle ist mit allen der Örtlichkeit erforderlichen Verkehrs- und Hinweiszeichen zu kennzeichnen, sowie mit allen erforderlichen Abschränkungs-, Schutz- und Sicherheitseinrichtungen zu versehen. Alle Zeichen und Geräte sind in ausreichender Weise elektrisch zu beleuchten. Alle zur Aufstellung gelangenden Verbots-, Gebots-, Warn- und Hinweiszeichen (z.B. für eine Abschränkung) werden in rückstrahlender Ausführung gefordert. Verkehrsrechtliche Anordnung einholen und zugehörige Unterlagen erstellen. Erforderliche Ortsbesichtigungen zur Erstellung der Planunterlagen für die verkehrsrechtliche Anordnung durchführen. Anfallende Gebühren für verkehrsrechtliche Anordnung für die Gesamtmaßnahme sind einzurechnen. 30 v. H. der Pauschale werden nach betriebsfertigem Aufbau, 20 v. H. nach Abbau der Verkehrssicherungseinrichtungen, der Rest anteilig des Baufortschrittes berechnet. Die Pauschale gilt für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.</p>	1	psch		.....
2.2	<p>Einrichtungen zur Verkehrsregelung nach StVO bei Bauarbeiten Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung, Betreiben, ggf. umsetzen und abbauen. Für jeden Bauabschnitt * Mit Ordnungsamt abstimmen Verkehrsrechtliche Genehmigung sind einzurechnen. Gebühren einrechnen Als Zulage zur Pos. "Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen" Einrichtungen zur Verkehrsregelung nach StVO bei Bauarbeiten auf Straßen herstellen (Kirchstraße und Kalmitstraße). Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung, Betreiben, ggf. umsetzen und abbauen. <u>Bauabschnitt 1: Herstellung des Gehweges auf der Südseite</u> Halbseitige Sperrung für den fließenden Verkehr an der Arbeitsstelle. Die Fußgänger sind auf die andere Straßenseite zu führen.</p>	1	psch		.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Bauabschnitt 2: Herstellung der Haltestelle auf der Nordseite

Halbseitige Sperrung für den fließenden Verkehr an der Arbeitsstelle.
Die Fußgänger sind auf die andere Straßenseite zu führen.

Bauabschnitt 3: Herstellung der Haltestelle auf der Südseite

Halbseitige Sperrung für den fließenden Verkehr an der Arbeitsstelle.
Die Fußgänger sind auf die andere Straßenseite zu führen.

Erneuern der Warthalle in der Bahnhofstraße

Halbseitige Sperrung für den fließenden Verkehr an der Arbeitsstelle.
Die Fußgänger sind auf die andere Straßenseite zu führen.

Alle Bauabschnitte:

Während der Maßnahme muss sichergestellt werden, dass für
Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge zu jeder Zeit die Zufahrt in die
Straßen gewährleistet ist.

Sicherung mit elektrischen Warnleuchten und elektrischer Beleuchtung
der Verkehrszeichen in den Einmündungsbereichen und am jeweiligen
Anfang der Baustelle.

Ausführung nach vom AN vorgelegten Verkehrszeichenplan.

Die Maßnahmen sind mit dem Ordnungsamt der VG Edenkoben
abzustimmen. Die Kosten für die Verkehrsrechtliche Genehmigung sind
einzurechnen.

30 v.H. der Pauschale werden nach betriebsfertigem Aufstellen,

20 v.H. nach Abbau der Verkehrssicherung

und der Rest wird anteilig des Baufortschritts vergütet.

Siehe auch Baubeschreibung.

Als Zulage zur Pos. "Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen".

2.3		1	St
-----	--	---	----	-------	-------

Stahlplatten auslegen

Für Fahrzeuge * SLW 60

Über Baugrube oder Leitungsraben

Länge 2,5 - 3,0 m * Breite 2 - 2,5 m

Platten betreiben * Grdg. beseitigen

Stahlplatten einschließlich der erforderlichen

Gründung nach statischen, konstruktiven, verkehrs-
technischen und umweltschutztechnischen Erfordernissen
herstellen.

Brücke für den fließenden Verkehr,

Straßenverkehrslast = SLW 60

über Baugrube oder Leitungsraben.

Länge der Stahlplatte über 2,5 bis 3,0 m.

Breite der Stahlplatte über 2,0 bis 2,5 m.

Stahlplatten einschließlich aller Einrichtungen während
der Bauzeit vorhalten, unterhalten und betreiben.

Stahlplatten einschließlich aller Einrichtungen sowie
Gründung beseitigen.

2.4		1	St
-----	--	---	----	-------	-------

Stahlplatten auslegen

Für Fußgänger * über Baugrube, Zugänge

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<p>Länge 2,5 - 3 m * Breite 1,5 - 2 m Platten betreiben * Grdg.beseitigen Stahlplatten einschließlich der erforderlichen Gründung nach statischen, konstruktiven, verkehrs- technischen und umweltschutztechnischen Erfordernissen herstellen. Brücke für Fußgänger über Baugrube oder als Zugang zu ihren Anwesen. Brücke mit beidseitigem Geländer, Geländerhöhe mind. 1,1 m. Länge der Stahlplatte über 2,5 bis 3 m. Breite der Stahlplatte über 1,5 bis 2 m. Stahlplatten einschließlich aller Einrichtungen während der Bauzeit vorhalten, unterhalten, betreiben und beseitigen. Stahlplatten einschließlich aller Einrichtungen sowie Gründung beseitigen.</p> <p>Die nachfolgend ausgeschriebenen Leistungspositionen sind Leistungen, die vom Auftraggeber zusätzlich angegeben werden.</p>			Übertrag:	
2.5	<p>Verkehrszeichen aufstellen Zeichen 283 bzw. 286 StVO aufstellen Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung und Demontage rückstrahlend * Verkehrszeichen bleibt in Eigentum des AN Verkehrszeichen einschließlich Aufstellvorrichtung für Umleitung gemäß StVO liefern, stabil aufstellen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung und Demontage. Verkehrszeichen bleibt in Eigentum des AN. Zeichen 283 bzw. 286 StVO, alle Zeichen werden gem. StVO in rückstrahlender Ausführung gefordert.</p>	1	St	.....	.....
2.6	<p>Verkehrszeichen aufstellen Zeichen 600 StVO aufstellen Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung und Demontage rückstrahlend * Verkehrszeichen bleibt in Eigentum des AN Verkehrszeichen einschließlich Aufstellvorrichtung für Umleitung gemäß StVO liefern, stabil aufstellen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung und Demontage. Verkehrszeichen bleibt in Eigentum des AN. Zeichen 600 StVO, mit 5 Leuchten. alle Zeichen werden gem. StVO in rückstrahlender Ausführung gefordert.</p>	1	St	.....	.....
2.7	<p>Verkehrszeichen aufstellen Zeichen 250 StVO aufstellen, einschließlich Zusatzschild 1028-32 StVO</p>	1	St	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung und Demontage rückstrahlend * Verkehrszeichen bleibt in Eigentum des AN Verkehrszeichen einschließlich Aufstellvorrichtung für Umleitung gemäß StVO liefern, stabil aufstellen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung und Demontage. Verkehrszeichen bleibt in Eigentum des AN. Zeichen 250 StVO, einschließlich Zusatzschild 1028-32 StVO, Größe des Schildes 330 x 600 mm, alle Zeichen werden gem. StVO in rückstrahlender Ausführung gefordert.			Übertrag:	
2.8	Verkehrszeichen aufstellen Zusatzschild 1028-33 StVO aufstellen Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung und Demontage rückstrahlend * Verkehrszeichen bleibt in Eigentum des AN Verkehrszeichen einschließlich Aufstellvorrichtung für Umleitung gemäß StVO liefern, stabil aufstellen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung und Demontage. Verkehrszeichen bleibt in Eigentum des AN. Zusatzschild 1028-33 StVO (Zufahrt bis Baustelle frei), Größe des Schildes 562 x 750 mm, alle Zeichen werden gem. StVO in rückstrahlender Ausführung gefordert.	1	St	.....	.....

2 VERKEHRSSICHERUNG

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	EP	GP
3	AUFBRUCH- UND ERDARBEITEN				
	Beabsichtigt der AN, die Aushubmaterialien <BM F2 einer Deponie oder sonstigen Entsorgungsanlage zuzuführen, dann sind alle zusätzlichen Kosten, die über eine Deklarationanalytik gemäß EBV hinaus gehen, vom AN zu tragen. Eine zusätzliche Vergütung erfolgt nicht.				
3.1	STLB-Bau 04/2026 080 TA Asphaltoberbau schneiden D 10-15cm Asphaltoberbau schneiden, Dicke der Befestigung über 10 bis 15 cm, Ausführung mit Fugenschneidgerät, Einzelbeschreibungs-Nr 'Schneiden und nachschneiden'.	80	m	.....	.....
3.2	STLB-Bau 04/2026 084 TA abbrechen Bitumenh.Befestigung Fahrbahn nicht schadstoffbelastet 23kN/m3 D 10-20cm Geräteeinsatz mgl. Stoffe laden transp. LKW AN entsorgen AVV170302 Vergüt.Entsorg. AN Teilabbruch der bitumenhaltigen Befestigung, in Fahrbahnen, nicht schadstoffbelastet, Abfall ist nicht gefährlich, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 23 kN/m3, Dicke über 10 bis 20 cm, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 5 t, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170302 Bitumengemische, Einschneiden oder Abkanten wird gesondert vergütet, Mengenermittlung nach Aufmaß, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'in schmalen Streifen und in kleinen Flächen'.	4	m³	.....	.....
3.3	STLB-Bau 04/2026 084 TA Rückbau Pflasterbelag Betonpflaster D 60mm Gehweg 24kN/m3 v.Hand wiederverwendb Stoffe lagern Rückbau des Pflasterbelages außen, aus Betonpflaster, Dicke 60 mm, in Gehwegen, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m3, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, aufgenommene Stoffe zur Wiederverwendung sortieren, sammeln, wiederverwendbare Stoffe seitlich lagern, Mengenermittlung nach Aufmaß, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Verbundpflaster, aufgenommene Steine säubern. einschließlich Bettungsmaterial aus Kies/Brechsandsplitt aufnehmen, Dicke 3 bis 5 cm, aufgenommenes Bettungsmaterial sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Mengenermittlung nach Aufmaß,	30	m²	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Vergütung der Entsorgung übernimmt AN'.			Übertrag:	
3.4	<p>STLB-Bau 04/2026 084 TA Rückbau Pflasterbelag Betonpflaster D 80mm Gehweg 24kN/m3 v.Hand wiederverwendb Stoffe lagern Rückbau des Pflasterbelages außen, aus Betonpflaster, Dicke 80 mm, in Gehwegen, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m3, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, aufgenommene Stoffe zur Wiederverwendung sortieren, sammeln, wiederverwendbare Stoffe seitlich lagern, Mengenermittlung nach Aufmaß, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Rechteckpflaster, in der Bahnhofstraße, aufgenommene Steine säubern. einschließlich Bettungsmaterial aus Kies/Brechsandsplitt aufnehmen, Dicke 3 bis 5 cm, aufgenommenes Bettungsmaterial sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Mengenermittlung nach Aufmaß, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN'.</p>	15	m²	.....	.....
3.5	<p>STLB-Bau 04/2026 084 TA abbrechen Pflasterbelag Betonpflaster D 80mm D 15cm Gehweg 24kN/m3 Geräteinsatz mgl. Stoffe laden transp. LKW AN entsorgen AVV170107 Vergüt.Entsorg. AN</p> <p>Totalabbruch des Pflasterbelages außen, aus Betonpflaster, Dicke 80 mm, Bettungsdicke 15 cm, in Gehwegen, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m3, Geräteinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 5 t, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170107 Gemische aus Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, Mengenermittlung nach Aufmaß, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'einschließlich Bettungsmaterial aus Kies/Brechsandsplitt aufnehmen, Dicke 3 bis 5 cm, aufgenommenes Bettungsmaterial sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Mengenermittlung nach Aufmaß, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN'.</p>	150	m²	.....	.....
3.6	<p>STLB-Bau 04/2026 084 abbrechen Bordstein Beton RB15/22 Fundament Beton Rückenstütze 24kN/m3 Geräteinsatz mgl. Stoffe laden transp. LKW AN entsorgen AVV170101 Vergüt.Entsorg. AN</p> <p>Teilabbruch des Bordsteins aus Beton, Form RB 15/22, einschl. Fundament aus Beton und einseitige Rückenstütze, Bettungsdicke 20 cm, Dicke der Rückenstütze 15 cm, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN</p>	45	m	.....	.....
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Übertrag:				
	1991-1-1 24 kN/m3, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 5 t, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170101 Beton, Mengenermittlung nach Aufmaß, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.				
3.7	STLB-Bau 04/2026 084 abbrechen Bordstein Beton TB10/30 Fundament Beton Rückenstütze 24kN/m3 Geräteeinsatz mgl. Stoffe laden transp. LKW AN entsorgen AVV170101 Vergüt.Entsorg. AN	35	m	.....	.....
	Teilabbruch des Bordsteins aus Beton, Form TB 10/30, einschl. Fundament aus Beton und einseitige Rückenstütze, Bettungsdicke 20 cm, Dicke der Rückenstütze 15 cm, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m3, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 5 t, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170101 Beton, Mengenermittlung nach Aufmaß, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.				
3.8	STLB-Bau 04/2026 084 Entwässerungsrinne Beton L/B/D 30/30/8cm Fundament Beton abbrechen Geräteeinsatz mgl. Stoffe laden transp. LKW AN entsorgen AVV170101 Vergüt.Entsorg. AN	75	m	.....	.....
	Abbruch der Entwässerungsrinne, Plattenrinne, aus unbewehrtem Beton, Normalbeton, Maße L/B/D 30/30/8 cm, einschl. Fundament aus Beton, Dicke 20 cm, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 5 t, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, aufgenommene Stoffe sammeln, ohne Zerkleinerung, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170101 Beton, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.				
3.9	STLB-Bau 10/2025 003 TA Baugelände abräumen Steine Mauerreste Zäune Schutt Unrat Aufwuchs Wurzelwerk H 50-100cm getrennt laden	70	m²	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Übertrag:				
	Baugelände abräumen, von Steinen, Mauerresten, Zäunen, Schutt und Unrat, von Aufwuchs einschl. Wurzelwerk, Bewuchshöhe über 50 bis 100 cm, anfallende Stoffe trennen und laden, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Räumgut fördern und nach Wahl des AN entsorgen, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN'.				
3.10	STLB-Bau 04/2026 003 Oberboden abtragen laden transp. LKW AN entsorgen Vergüt. Entsorg. AN AVV170504 BG1 SU Abtrag-H 20-30cm Oberboden, profilgerecht abtragen und direkt auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Bodengruppe 1 DIN 18915 (organisch), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Abtragshöhe über 20 bis 30 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.	20	m³	.....	.....
3.11	STLB-Bau 10/2025 003 Oberboden liefern auftragen BG1 SU D 20-30cm Oberboden, liefern, profilgerecht auftragen, Bodengruppe 1 DIN 18915 (organisch), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Auftragsdicke über 20 bis 30 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Auftragstelle.	5	m³	.....	.....
3.12	STLB-Bau 04/2026 002 TA Boden Straße lösen laden fördern lagern 1km Boden für Straßen, profilgerecht lösen, laden, fördern und lagern, Förderweg bis 1 km, Abfall ist nicht gefährlich, - Lagerungsdichte mitteldicht bis dicht, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'nach Aufbruch des Oberbaus oder nach Abtrag des Oberboden. Lagern auf zugelassene Fläche des AG.' Mengenermittlung nach Aufmaß an Abtragprofilen.	35	m³	.....	.....
3.13	STLB-Bau 04/2026 084 TA Rückbau Schicht Gemisch FSS 20kN/m3 D 30-40cm Geräteeinsatz mgl. Stoffe laden transp. LKW AN bis 1km Rückbau der Schicht Baustoffgemisch für Frostschuttschicht, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 20 kN/m3, Dicke über 30 bis 40 cm, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 5 t, Ausführung staubarm TRGS 559, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren zur zugelassenen Lagerfläche des AG, Transportweg bis 1 km, Einzelbeschreibungs-Nr 'Mineralgemisch unterhalb Asphalt- und Pflasterbefestigung.	20	m³	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	nach Aufbruch des Oberbau. Aushub in kleinen Flächen und schmalen Streifen'.			Übertrag:	
3.14	STLB-Bau 04/2026 002 TA Boden Baugrube lösen lagern von Hand T bis 1,5m Boden für Baugrube, nach Abtrag des Oberbaus, profilgerecht lösen, seitlich lagern, Arbeiten von Hand, Aushubtiefe bis 1,5 m, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Montagegrube für das Freilegen eines Hydranten. Der Hydrant wird von den VG-Werken ausgebaut. Nach Ausbau des Hydranten, wiederverwendbarer Boden oder gelieferter Boden aufnehmen und in Grube lagenweise einbauen und verdichten. Fehlender Verfüllboden liefern wird gesondert vergütet. Die Verdichtungsanforderung liegt bei Dpr größer 97%. In dem Bereich vom Planum bis 0,5 m darunter sind Dpr = 100% zu erreichen. Für Hinterfüllungen ist generell Dpr größer 100% gefordert. Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen. Art des Verbaues = waagerechter, senkrechter Verbau oder Elementverbau nach Wahl des AN. Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden' Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.	2	m³	.....	.....
3.15	Zulage zu den Erdarbeiten Handaushub * Mehraufwand Zulage zu den Erdarbeiten. Die Leistung wird nur nach vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung des AG be- rechnet. Boden von Hand ausheben. Berechnet wird der Mehraufwand für das erschwerte Lösen und Laden des Bodens.	5	m³	.....	.....
3.16	STLB-Bau 10/2022 002 TA Versorgungsltg dukt.Guss TW führend unter Druck bis DN150 T bis 1,5m sichern Versorgungsleitung aus duktilem Gusseisen, trinkwasserführend, unter Druck, bis DN 150, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 1,5 m, sichern, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Leitungen vorsichtig freilegen, sichern und eventuell unterfangen, einschließend der Erschwernisse bei Erd- und Verbauarbeiten. Erforderlicher Handaushub wird nicht gesondert vergütet. Vor Verfüllen der Grube oder des Grabens das Rohr mit geeignetem Material (Sand 0/5 mm) allseitig in einer Stärke von mindestens 20 cm umhüllen. Material mit Hand verdichten. Material liefert AN. Vorschriften des Versorgungsträgers beachten.	5	m	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	EP	GP
----------	--------------	-------	---------	----	----

Übertrag:

Leitungen sind in Betrieb.
Als Zulage zu der Pos. "Leitungsgraben herstellen".
Abgerechnet wird nach Aufmaß.
Das Aufmaß ist gemeinsam mit dem zuständigen Bauleiter
des AG durchzuführen'.

3.17	STLB-Bau 10/2022 002 TA	10	m
------	-------------------------	----	---	-------	-------

Kabel in Betrieb Fernmeldekabel AD 20-40mm T bis 1,25m sichern
Kabel in Betrieb, Fernmeldekabel, einzügig, Kabelaußendurchmesser
über 20 bis 40 mm, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 1,25 m,
sichern, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung,
Einzelbeschreibungs-Nr '
Leitungen vorsichtig freilegen, sichern und eventuell unterfangen,
einschließend der Erschwernisse bei Erd- und Verbauarbeiten.
Erforderlicher Handaushub wird nicht gesondert vergütet.
Vor Verfüllen der Grube oder des Grabens das Kabel
mit geeignetem Material (Sand 0/5 mm) allseitig in
einer Stärke von mindestens 10 cm umhüllen.
Material mit Hand verdichten. Material liefert AN.
Vorschriften des Versorgungsträgers beachten.
Leitungen sind in Betrieb.
Als Zulage zu der Pos. "Leitungsgraben herstellen".
Abgerechnet wird nach Aufmaß.
Das Aufmaß ist gemeinsam mit dem zuständigen Bauleiter
des AG durchzuführen'.

3.18	STLB-Bau 10/2024 002 TA	10	m
------	-------------------------	----	---	-------	-------

Kabel unter Spannung Niederspannungskabel AD 20-40mm T bis 1,25m
sichern
Kabel unter Spannung, Niederspannungskabel, einzügig,
Kabelaußendurchmesser über 20 bis 40 mm, Tiefe der Leitungsachse
unter Gelände bis 1,25 m, sichern, Ausführung gemäß
Einzelbeschreibung,
Einzelbeschreibungs-Nr '
Leitungen vorsichtig freilegen, sichern und eventuell unterfangen,
einschließend der Erschwernisse bei Erd- und Verbauarbeiten.
Erforderlicher Handaushub wird nicht gesondert vergütet.
Vor Verfüllen der Grube oder des Grabens das Kabel
mit geeignetem Material (Sand 0/5 mm) allseitig in
einer Stärke von mindestens 10 cm umhüllen.
Material mit Hand verdichten. Material liefert AN.
Vorschriften des Versorgungsträgers beachten.
Leitungen sind in Betrieb.
Als Zulage zu der Pos. "Graben oder Grube herstellen".
Abgerechnet wird nach Aufmaß.
Das Aufmaß ist gemeinsam mit dem zuständigen Bauleiter
des AG durchzuführen'.

3.19	STLB-Bau 10/2024 002 TA	10	m
------	-------------------------	----	---	-------	-------

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Übertrag:				
	<p>Kabel unter Spannung Niederspannungskabel AD 20-40mm T bis 1,25m sichern</p> <p>Kabel unter Spannung, Niederspannungskabel, 2-zügig, Kabelaußendurchmesser über 20 bis 40 mm, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 1,25 m, sichern, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr '</p> <p>Leitungen vorsichtig freilegen, sichern und eventuell unterfangen, einschließlich der Erschwernisse bei Erd- und Verbauarbeiten. Erforderlicher Handaushub wird nicht gesondert vergütet.</p> <p>Vor Verfüllen der Grube oder des Grabens das Kabel mit geeignetem Material (Sand 0/5 mm) allseitig in einer Stärke von mindestens 10 cm umhüllen. Material mit Hand verdichten. Material liefert AN. Vorschriften des Versorgungsträgers beachten. Leitungen sind in Betrieb.</p> <p>Als Zulage zu der Pos. "Graben oder Grube herstellen". Abgerechnet wird nach Aufmaß.</p> <p>Das Aufmaß ist gemeinsam mit dem zuständigen Bauleiter des AG durchzuführen'.</p>				
3.20	<p>STLB-Bau 10/2024 002 TA</p> <p>Entsorgungsltg abwasserführend DN100-200 T bis 2,5m sichern</p> <p>Entsorgungsleitung abwasserführend, über DN 100 bis DN 200, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 2,5 m, sichern, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Leitungen aus Steinzeug, Beton oder Kunststoff. Leitungen vorsichtig freilegen, sichern und eventuell unterfangen, einschließlich der Erschwernisse bei Erd- und Verbauarbeiten. Erforderlicher Handaushub wird nicht gesondert vergütet.</p> <p>Vor Verfüllen der Grube oder des Grabens das Rohr mit geeignetem Material (Sand 0/20 mm) allseitig in einer Stärke von mindestens 20 cm umhüllen. Material mit Hand verdichten. Material liefert AN. Vorschriften des Entsorgungsträgers beachten. Als Zulage zu der Pos. "Leitungsgraben herstellen". Abgerechnet wird nach Aufmaß.</p> <p>Das Aufmaß ist gemeinsam mit dem zuständigen Bauleiter des AG durchzuführen'.</p>	2 m		.....	.....
3.21	<p>STLB-Bau 10/2025 080</p> <p>Nachverdichten</p> <p>Nachverdichten von Aufgrabungsstellen Ausführung in Teilflächen, Arbeiten mit Gerät.</p>	270 m²		.....	.....
3.22	<p>STLB-Bau 04/2026 087 TA</p> <p>Abfall nicht gefährlich AVV170504 nicht schadstoffbelastet</p> <p>Haufwerksbeprobung LKW AN transp. entsorgen Vergüt. Entsorg. AN</p> <p>Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, nicht schadstoffbelastet, Zuordnung nach Haufwerksbeprobung, auf</p>	40 t		.....	.....
	Übertrag:				

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Übertrag:				
	Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Wiegekarte, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Entfernung der Lagerfläche zur Baustelle bis 1 km. Abfall eingestuft als BM-0/(DK0) bis BM-0*/(DK0)'.				
3.23	STLB-Bau 10/2025 087 TA Abfall nicht gefährlich AVV170504 schadstoffbelastet LKW AN transp. entsorgen Vergüt.Entsorg. AN	40 t	.....	.....	.....
	Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, schadstoffbelastet gemäß Analyse, Abfall eingestuft als 'BM-F1/(DK0)' auf Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Wiegekarte, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Entfernung der Lagerfläche zur Baustelle bis 1 km '.				
3.24	STLB-Bau 04/2026 087 TA Abfall nicht gefährlich AVV170504 schadstoffbelastet LKW AN transp. entsorgen Vergüt.Entsorg. AN	40 t	.....	.....	.....
	Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, schadstoffbelastet gemäß Analyse, Abfall eingestuft als 'BM-F1/(DK0)' auf Gelände/Fläche des AG lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht ohne Beschränkung, zum zugelassenem Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Wiegekarte, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Ausgebaute Stoffe: Mineralgemisch (Schotter- und Frostschutzschicht) Entfernung der Lagerfläche zur Baustelle bis 1 km '.				
3.25	STLB-Bau 10/2025 080 TA Schicht frostunempfindl.mineral.Stoffe Gemisch SfM 0/32 D 50-60cm Schicht aus frostunempfindlichen mineralischen Stoffen, aus Baustoffgemisch für Schichten aus frostunempfindlichen mineralischen Stoffen, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/32, Schichtdicke über 50 bis 60 cm, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Material für Hinterfüllung von baulichen Anlagen	6 m³	.....	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	einbauen und verdichten. In schmalen Streifen, Breite bis 0,5 m. Hinterfüllung von Bordsteinanlagen. Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche min. 45 MN/m2.'.				
				Übertrag:	
3.26	Unbewehrten Beton herstellen Unterfangung * Einzelfundament C 20/25 Länge 0,9 bis 1,2 m Breite 0,5 bis 1,0 m Höhe 0,4 bis 0,5 m Schalttafeln Aushub entsorgen Unbewehrten Beton nach statischen Erfordernissen herstellen. Bauteil = Einzelfundamente als Unterfangung von vorhandenen Gebäuden. Boden für Unterfangung lösen, und fördern, einschließlich Handschachtung. Boden der Verwertung nach Wahl des AN zuführen Vergütung der Entsorgung übernimmt AN Festigkeitsklasse C 20/25. Beton wasserundurchlässig. Einzelabmessungen: Länge = über 0,9 bis 1,2 m, Breite = über 0,5 bis 1,0 m, Höhe = über 0,4 bis 0,5 m. Beton einschließlich Schalung herstellen, Schalung vorhalten und beseitigen. Sichtflächenschalung = Schalttafeln.	1	m³	.....	.....
3.27	Erschwerniszulage für den Aufbruch der Straßenbefestigung entlang der Häuserwände und Einfassungen Die Oberfläche ist vorsichtig aufzubrechen bzw. wieder herzustellen, Der erforderliche Handaushub wird nicht gesondert vergütet. Als Zulage zu den Aufbruch- und Erdarbeiten. Erschwerniszulage für den Aufbruch der Straßenbefestigung (Asphalt-, Pflaster-, Plattenbelag, Schichten ohne Bindemittel, Boden) entlang der Häuserwände und Einfassungen (z. B. Einfriedungsmauer). Die Oberfläche ist vorsichtig aufzubrechen bzw. wieder herzustellen, damit an den vorhandenen Anlagen keine Schäden entstehen. Der erforderliche Handaushub wird nicht gesondert vergütet. Als Zulage zu den Aufbruch- und Erdarbeiten.	50	m	.....	.....
3.28	Folie herstellen PE-Folie für Bodenmieten Versickerungs- und Witterungsschutz mit stabiler, reißfester und wasserundurchlässiger Baufolie herstellen und vorhalten. Folie gegen Verwehung durch Wind sichern. Folie aus PE, UV resistent,	50	m²	.....	.....
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Dicke mind. 0,2 mm.
Folie als Unterlage und Abdeckung für belastete Bodenmieten im Bereich der Bereitstellungsfläche.
Boden ist belastet.
Das Zuschneiden der Folie wird nicht gesondert vergütet.
Das zwischenzeitliche Auf- und Abdecken der Mieten für das zusätzliche zwischenlagern oder entsorgen von Bodenmaterial wird nicht gesondert vergütet.
Nach Abschluss der Maßnahme Folie in Eigentum des AN übernehmen und einer Verwertung zuführen.
Vergütung der Entsorgung übernimmt AN

3 AUFBRUCH- UND ERDARBEITEN

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	EP	GP
4	STRASSENENTWÄSSERUNG				
4.1	<p>STLB-Bau 10/2025 002 TA</p> <p>Boden Graben Entwässerungsltg lösen lagern verfüllen verdichten Sohlen-B 1-1,5m T bis 1,75m</p> <p>Boden der Gräben für Entwässerungsleitungen, profilgerecht lösen, seitlich lagern, verfüllen, verdichten, verdrängten Boden seitlich lagern, Breite der Sohle über 1 bis 1,5 m, Aushubtiefe bis 1,75 m, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung,</p> <p>Einzelbeschreibungs-Nr 'Gräben für Anschlussleitungen, Straßenabläufe und für den Anschluss der Anschlussleitung an die vorhandene Hauptleitung herstellen.</p> <p>Nach Verlegen der Leitung, wiederverwendbarer Boden oder gelieferter Boden aufnehmen und in Graben lagenweise einbauen und verdichten. Fehlender Verfüllboden liefern wird gesondert vergütet.</p> <p>Die Verdichtungsanforderung liegt bei Dpr größer 97%.</p> <p>In dem Bereich vom Planum bis 0,5 m darunter sind Drp = 100% zu erreichen.</p> <p>Für Hinterfüllungen ist generell Dpr größer 100% gefordert.</p> <p>Verbau entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten und von der Baustelle entfernen.</p> <p>Art des Verbau = waagerechter, senkrechter Verbau oder Elementverbau nach Wahl des AN.</p> <p>Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden'</p> <p>Mengenermittlung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.</p>	7	m³	.....	.....
4.2	<p>506 0205 40519</p> <p>Boden verdichten</p> <p>Gräben + Gruben</p> <p>Boden verdichten.</p> <p>Untergrund in Graben- und Baugrubensohle.</p>	4	m²	.....	.....
4.3	<p>STLB-Bau 10/2022 002 TA</p> <p>Liefern Schotter-Splitt-Brechsand-Gemisch 0/45</p> <p>Liefern von Stoffen frei Baustelle, Mengenermittlung nach Aufmaß in eingebautem Zustand, Schotter-Splitt-Brechsand-Gemisch, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/45, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung,</p> <p>Einzelbeschreibungs-Nr 'Mineralgemisch für Untergrundverbesserung. Der Einbau wird gesondert vergütet'.</p>	0,5	m³	.....	.....
4.4	<p>STLB-Bau 10/2022 002 TA</p> <p>Liefern Kies-Sand-Gemisch 0/16</p>	3	m³	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	EP	GP
	Liefern von Stoffen frei Baustelle, Mengenermittlung nach Aufmaß in eingebautem Zustand, Kies-Sand-Gemisch, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/16, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Kies-Sand-Gemisch für Leitungszone nach DIN EN 1610. Der Einbau wird gesondert vergütet'.				
				Übertrag:	
4.5	Zulage zu den Erdarbeiten Leitungszone verfüllen Zulage zu den Erdarbeiten. Die Leistung wird nur nach vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung des AG berechnet. Leitungszone verfüllen. Geeigneten Boden in Leitungszone nach DIN EN 1610 einbauen und verdichten. Leitungszone bis 30 cm über OK-Rohr verfüllen. Berechnet wird der Mehraufwand für das Verfüllen der Leitungszone. Das Volumen der eingebauten Stoffe (z. B. Rohre ab DN 100) sind von der Leitungszone abzuziehen.	3	m³	.....	.....
4.6	Boden laden, transportieren und auf Fläche des AG lagern Förderweg bis 1 km Gelagerter Boden im Baustellenbereich auf LKW des AN laden, transportieren und auf Fläche des AG lagern. Förderweg bis 1 km.	3,5	m³	.....	.....
4.7	Abbruch Entwässerungsrohrleitung Rohr aus Beton, Stahlbeton, Steinzeug oder Kunststoff Rohr-DN über 100 bis 200 mm im Graben * Verlegetiefe bis 1,75 m Rohre entsorgen * Vergüt. Entsorg. AN Zulage Abbruch des Entwässerungsrohrleitung, Erschwernisse bei den Erdarbeiten in der Leitungszone werden nicht gesondert vergütet. Rohr aus Beton, Stahlbeton, Steinzeug oder Kunststoff, Rohr-DN über 100 bis 200 mm, im Graben, Verlegetiefe bis 1,75 m, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager/zur Anlage nach Wahl des AN, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN. Als Zulage zu den Pos. "Leitungsgraben herstellen"	2	m	.....	.....
4.8	Vorhandene Entwässerungsrohrleitung trennen (kürzen). Rohr-DN bis 200. Rohr aus Beton, Steinzeug oder Kunststoff. Mittlere Ausbautiefe bis UK Rohr bzw. UK Auflager	1	St	.....	.....
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<p>bis 1,75 m. aufgenommene Stoffe entsorgen. Vergütung der Entsorgung übernimmt AN. Vorhandene Entwässerungsrohrleitung trennen (kürzen). Entwässerungsrohrleitung liegt bis zur Leitungszone frei. Erschwerisse bei den Erdarbeiten in der Leitungszone in Boden werden nicht gesondert vergütet. Bei nicht kreisförmigem Querschnitt ist die größte Nennweite angegeben. Rohr-DN bis 200. Rohr aus Beton, Steinzeug oder Kunststoff. Mittlere Ausbautiefe bis UK Rohr bzw. UK Auflager bis 1,75 m. aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager/zur Anlage nach Wahl des AN. Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.</p>			Übertrag:	
4.9	<p>STLB-Bau 10/2022 009 TA TB Abwasserkanal PVC-U homogen Regenwasser OD DN160 Graben verbaut Bettung Typ 1 Bettungs-D 10cm Kies-Sand T 1,75-4m Abwasserkanal aus PVC-U-Rohren DIN EN 1401-1, homogenes Vollwandrohr, für Regenwasser, DN/OD 160, Verlegung DIN EN 1610 in vorh. verbauten Graben, einschl. Bettung Typ 1, Dicke der unteren Bettungsschicht mind. 10 cm, aus Kies-Sand-Gemisch, Grabentiefe über 1,75 bis 4 m, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Fehlenden Verfüllboden liefern wird gesondert vergütet. Das Verfüllen der Leitungszone wird gesondert vergütet. Ringsteifigkeit $\geq 12 \text{ kN/m}^2$ nach DIN EN ISO 9969 . Straßenverkehrslast = SLW 60. Farbe: blau, Baulänge: 0,18 m, 0,5 m, 1,5 m, 3 m, 6 m. Rohrverbindung mit Doppelmuffen mit innenliegendem Steg und zwei Dichtungen. FE-Dichtung (fest eingelegt). Als Zulage zur Pos. "Graben oder Grube herstellen" Hersteller und Typ '.....' vom Bieter einzutragen.</p>	4	m	.....	.....
4.10	<p>PVC-U-Bogen OD DN160 Bogen, Formstück aus PVC-U DIN EN 1401-1, DN/OD 160, Anschluss an PVC-U-Spitze DIN EN 1401-1, Hersteller und Typ '.....' vom Bieter einzutragen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Ringsteifigkeit $\geq 12 \text{ kN/m}^2$ nach DIN EN ISO 9969 . Straßenverkehrslast = SLW 60. Farbe des Rohres (Ral): 5015 blau. Rohrverbindung mit Doppelmuffen mit innenliegendem Steg und zwei Dichtungen,</p>	4	St	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	EP	GP
				Übertrag:	
	FE-Dichtung (fest eingelegt)'. 				
4.11	Neue Rohrleitung an vorh. Rohrleitung anschließen Kürzen der Leitung wird nicht gesondert vergütet einschließlich Form- und Passstücke vorh. Leitung DN 150 Steinzeug/Beton neue Leitung OD/DN 160 PVC Neue Rohrleitung an vorhandene Rohrleitung anschließen. Berechnet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses gegenüber der durchgemessenen Rohrleitung. Das längenmäßige Anpassen der Leitungen wird nicht gesondert vergütet. Anschluss durch Passstücke oder Formstücke (z. B. Manschettdichtungen) herstellen. Vorhandene Leitung aus Steinzeug oder Beton, Vorhandene Leitung = Rohr-DN 150. Neue Leitung aus PVC, neue Leitung = Rohr-DN/OD 160.	1	St	.....	.....
4.12	STLB-Bau 10/2022 009 TA Rohrschnitt Regenwasserkanal PVC-U bis DN200 Rohrschnitt, an einzelnen Rohren, Regenwasserkanal, aus PVC-U, bis DN 200, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Verschnitt sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager/zur Anlage nach Wahl des AN, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN'.	1	St	.....	.....
4.13	Straßenablauf Beton abbrechen, einschließlich Abdeckung, auf LKW des AN laden, entsorgen, vergüt. Entsorg. AN AVV170101, Ausbautiefe ab OK Aufsatz über 1,25 bis 1,75 m. Größte lichte Weite über 400 bis 600 mm. Zulage Abbruch des Straßenablauf aus unbewehrtem Beton, Normalbeton. Einschließlich Aufsatz aus Guss, Totalabbruch. Ausführung erschütterungsarm DIN 4150. Ausbautiefe ab OK Aufsatz über 1,25 bis 1,75 m. Größte lichte Weite über 400 bis 600 mm. Straßenablauf liegt bis zu den Leitungsanschlüssen frei. aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager/zur Anlage nach Wahl des AN, Abfall ist nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170101 Beton, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN Anschlussleitungen, die bestehen bleiben, soweit erforderlich abdichten. Das Ausbauen von Rohrleitungen wird gesondert vergütet.	1	St	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Als Zulage zur Pos. "Leitungsgraben herstellen" oder "Baugrube herstellen".				
4.14	STLB-Bau 10/2022 009 TA TB Beton Straßenablauf 1a-6a-11-10b-C3 Aufsatz Straßenablauf D400 L/B 300/500mm pultförmig Betonteilkombination für Straßenablauf für Längsaufsatz, ohne Schlammraum, mit verzinktem Eimer, DIN 4052 - 1a - 6a - 11 - 10b - C3, mit Steckmuffe, Aufsatz für Ablauf DIN 4052, Rost aus Gusseisen, Rahmen mit Eimerauflage, Klasse D 400 DIN EN 124-1, Maße L/B 300/500 mm, pultförmig, mit Einlage, Ablauf an Leitung anschließen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr ' Boden Form 1a mit Abfluss DN 160 für PP-Rohr und eingebautem Steckmuffendichtelement, Aufsatz mit glattschaftiger Rahmen, Rahmen und Rosteinsatz aus Kugelgraphitguss (GGG) ISO 1083, Rosteinsatz mit Sicherheitsschlitzsystem und rutschsicherer Oberfläche, Auflager für Straßenablauf aus Beton C 12/15, 20 cm dick, herstellen.' Hersteller und Typ '.....' vom Bieter einzutragen.	1	St	.....	.....
4.15	Vorhandener Straßenablauf horizontal verschieben. Die Erdarbeiten * längenmäßige Anpassen der Anschlussleitung Anschluss Anschlussleitung * Ausbautiefe über 1,25 bis 1,75 m. Größte lichte Weite über 400 bis 600 mm * Verschiebung um 0,5 bis 1,0 m, Anschlussleitung verlängern. Anschlussleitung Rohr des AN, Rohr DN 160 aus PVC. Vorhandener Straßenablauf horizontal verschieben. Der Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Die Erdarbeiten, das Trennen der Anschlussleitung, das längenmäßige Anpassen der Anschlussleitung und das Anschließen der Anschlussleitung an den Straßenablauf wird nicht gesondert vergütet. Ausbautiefe ab OK Aufsatz über 1,25 bis 1,75 m. Größte lichte Weite über 400 bis 600 mm. Verschiebung des Straßenablaufes um 0,5 bis 1,0 m, Anschlussleitung verlängern. Anschlussleitung aus Kunststoff, Rohr des AN, Rohr DN 160 aus PVC.	1	St	.....	.....

4 STRASSENENTWÄSSERUNG

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
5	SCHÄCHTE, EINBAUTEILE				
5.1		1	St	.....	.....
	Erschwernisse infolge Einbauten, Schächte und Straßenabläufe, etc. als Zulage zu Straßenoberbau aufnehmen. Hydranten und Schieber. Erschwernisse infolge Einbauten, Schächte und Straßenabläufe, etc. als Zulage zu Straßenoberbau aufnehmen. Hydranten und Schieber.				
5.2		3	St	.....	.....
	Erschwernisse infolge Einbauten, Schächte und Straßenabläufe, etc. als Zulage zu Straßenoberbau aufnehmen. Straßenabläufe. Erschwernisse infolge Einbauten, Schächte und Straßenabläufe, etc. als Zulage zu Straßenoberbau aufnehmen. Straßenabläufe.				
5.3		2	St	.....	.....
	Erschwernisse infolge Einbauten, Schächte und Straßenabläufe, etc. als Zulage zu Straßenoberbau aufnehmen. Straßenschilder. Erschwernisse infolge Einbauten, Schächte und Straßenabläufe, etc. als Zulage zu Straßenoberbau aufnehmen. Straßenschilder.				
5.4		3	St	.....	.....
	Erschwernisse infolge Einbauten, Schächte und Straßenabläufe, etc. als Zulage zu Straßenoberbau herstellen. Straßenabläufe. Erschwernisse infolge Einbauten, Schächte und Straßenabläufe, etc. als Zulage zu Straßenoberbau herstellen. Straßenabläufe.				

5 SCHÄCHTE, EINBAUTEILE

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
6	TRAGSCHICHTEN				
6.1	<p>STLB-Bau 04/2026 080 TA FSS Bk3,2 EV2 100MPa 0/32 D 30cm Frostschuttschicht ZTV SoB-StB, Belastungsklasse RStO 12/24 Bk3,2, in dörflichen Hauptstraßen, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 100 MPa, aus Baustoffgemisch für Frostschuttschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/32, Schichtdicke 30 cm, abgerechnet wird nach Auftragprofilen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Einbau in schmalen Streifen (Arbeitsraum Fahrbahn). Die eingebauten Mengen sind zusätzlich durch Lieferscheine nachzuweisen (Soll-Ist-Vergleich)'.</p>	6	m³	.....	.....
6.2	<p>STLB-Bau 04/2026 080 TA FSS Bk0,3 EV2 80MPa 0/32 D 13cm Frostschuttschicht ZTV SoB-StB, Belastungsklasse RStO 12/24 Bk0,3, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 80 MPa, aus Baustoffgemisch für Frostschuttschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/32, Schichtdicke 13 cm, abgerechnet wird nach Auftragprofilen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Einbau in Nebenflächen. Die eingebauten Mengen sind zusätzlich durch Lieferscheine nachzuweisen (Soll-Ist-Vergleich)'.</p>	10	m³	.....	.....
6.3	<p>STLB-Bau 10/2025 080 TA FSS 0/32 Frostschuttschicht ZTV SoB-StB, aus Baustoffgemisch für Frostschuttschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/32, abgerechnet wird nach Auftragprofilen, Einzelbeschreibungs-Nr 'Einbau unter Borden, Rinnen, Läufersteinen, Schichtdicke über 10 bis 20 cm. Die eingebauten Mengen sind zusätzlich durch Lieferscheine nachzuweisen (Soll-Ist-Vergleich)'.</p>	10	m³	.....	.....
6.4	<p>STLB-Bau 04/2026 080 TA STS Bk3,2 EV2 120MPa 0/32 D 15cm Schottertragschicht ZTV SoB-StB, Belastungsklasse RStO 12/24 Bk3,2, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 120 MPa, aus Baustoffgemisch für Schottertragschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/32, Schichtdicke 15 cm, abgerechnet wird nach Auftragprofilen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Einbau in Fahrbahn. Einbau in schmalen Streifen (Arbeitsraum) Die eingebauten Mengen sind zusätzlich durch Lieferscheine nachzuweisen (Soll-Ist-Vergleich)'.</p>	30	m²	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
6.5	STLB-Bau 04/2026 080 TA STS Bk0,3 EV2 100MPa 0/32 D 15cm Schottertragschicht ZTV SoB-StB, Belastungsklasse RStO 12/24 Bk0,3, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 100 MPa, aus Baustoffgemisch für Schottertragschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/32, Schichtdicke 15 cm, abgerechnet wird nach Auftragprofilen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Schottertragschicht im Gehweg. Die eingebauten Mengen sind zusätzlich durch Lieferscheine nachzuweisen (Soll-Ist-Vergleich)'. STLB-Bau 04/2026 080 TA STS Bk0,3 EV2 100MPa 0/32 Schottertragschicht ZTV SoB-StB, Belastungsklasse RStO 12/24 Bk0,3, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 100 MPa, aus Baustoffgemisch für Schottertragschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/32, abgerechnet wird nach Auftragprofilen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Schottertragschicht im Gehweg. Profilausgleich, Dicke zwischen 3 und 15 cm. Die eingebauten Mengen sind zusätzlich durch Lieferscheine nachzuweisen (Soll-Ist-Vergleich)'. STLB-Bau 10/2025 002 TA Planum Straße Abweichung +/-2cm Planum herstellen, für Straßen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Feinplanum auf OK der obersten ungebundenen Tragschicht'.	70	m²	.....	.....
6.6	STLB-Bau 04/2026 080 TA STS Bk0,3 EV2 100MPa 0/32 Schottertragschicht ZTV SoB-StB, Belastungsklasse RStO 12/24 Bk0,3, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 100 MPa, aus Baustoffgemisch für Schottertragschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/32, abgerechnet wird nach Auftragprofilen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Schottertragschicht im Gehweg. Profilausgleich, Dicke zwischen 3 und 15 cm. Die eingebauten Mengen sind zusätzlich durch Lieferscheine nachzuweisen (Soll-Ist-Vergleich)'. STLB-Bau 10/2025 002 TA Planum Straße Abweichung +/-2cm Planum herstellen, für Straßen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Feinplanum auf OK der obersten ungebundenen Tragschicht'.	25	m³	.....	.....
6.7	STLB-Bau 10/2025 002 TA Planum Straße Abweichung +/-2cm Planum herstellen, für Straßen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Feinplanum auf OK der obersten ungebundenen Tragschicht'.	260	m²	.....	.....

6 TRAGSCHICHTEN

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
7	BITUMINÖSE- UND BETONSCHICHTEN				
7.1	<p>STLB-Bau 04/2026 080 TA</p> <p>TS Asphalt Bk3,2 AC32TS Bindem. 50/70</p> <p>Asphalttragschicht ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12/24 Bk3,2, Mischgutart AC 32 T S, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Mitverwendung von Asphaltgranulat ist zulässig, Bindemittel Straßenbaubitumen 50/70 TL Bitumen-StB und DIN EN 12591, Einbau in Teilflächen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Einbau in Einzelflächen. Einbau in schmalen Streifen (Arbeitsraum Fahrbahn). Einbaustärke 10cm</p> <p>Die eingebauten Mengen sind zusätzlich durch Vorlage der Lieferscheine nachzuweisen (Soll-Ist-Vergleich)'. </p>	7 t		.....	.....
7.2	<p>STLB-Bau 04/2026 080 TA</p> <p>Bitumenh.Bindem. aufsprühen 0,25-0,35kg/m2 C60BP4-S frisch TS Asphalt Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen, ZTV Asphalt-StB, 0,25 bis 0,35 kg/m2, polymermodifizierte Bitumenemulsion C60BP4-S TL BE-StB und DIN EN 13808, in Teilflächen, auf frischen Asphalttragschichten, für den Einbau von Asphaltbinderschichten, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Aufsprühen in Einzelflächen. Aufsprühen in schmalen Streifen. Leicht verschmutzte Unterlage bzw. einzelne verschmutzte Stellen vorher reinigen. Kehrgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen'. </p>	30 m²		.....	.....
7.3	<p>STLB-Bau 04/2026 080 TA</p> <p>Asphaltbinderschicht Bk3,2 AC16BS 25/55-55 A</p> <p>Asphaltbinderschicht ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12/24 Bk3,2, Mischgutart AC 16 B S, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Asphaltgranulat kann zugegeben werden, Bindemittel polymermodifiziertes Bitumen 25/55-55 A TL Bitumen-StB und DIN EN 14023, Einbau in Teilflächen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Einbau in Einzelflächen. Einbau in schmalen Streifen (Arbeitsraum Fahrbahn). Einbaustärke 6 cm. Die eingebauten Mengen sind zusätzlich durch Vorlage der Lieferscheine nachzuweisen (Soll-Ist-Vergleich)'. </p>	5 t		.....	.....
7.4	<p>STLB-Bau 04/2026 080 TA</p> <p>Bitumenh.Bindem. aufsprühen 0,15-0,25kg/m2 C60BP4-S frisch Asphaltbinderschicht</p>	30 m²		.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<p>Übertrag:</p> <p>Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen, ZTV Asphalt-StB, 0,15 bis 0,25 kg/m², polymermodifizierte Bitumenemulsion C60BP4-S TL BE-StB und DIN EN 13808, in Teilflächen, auf frischen Asphaltbinderschichten, für den Einbau von Asphaltdeckschichten aus Splittmastixasphalt oder Asphaltbeton, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Aufsprühen in Einzelflächen. Aufsprühen in schmalen Streifen. Leicht verschmutzte Unterlage bzw. einzelne verschmutzte Stellen vorher reinigen. Kehrgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen'.</p>				
7.5	<p>STLB-Bau 10/2025 080 TA</p> <p>Asphaltbetondeckschicht Bk3,2 AC8DS 25/55-55 A</p> <p>Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton, ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12/24 Bk3,2, in dörflichen Hauptstraßen, Mischgutart AC 8 D S, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Bindemittel polymermodifiziertes Bitumen 25/55-55 A TL Bitumen-StB und DIN EN 14023, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Einbau in schmalen Streifen (Arbeitsraum Fahrbahn). Einbaustärke 4cm. Die eingebauten Mengen sind zusätzlich durch Vorlage der Lieferscheine nachzuweisen (Soll-Ist-Vergleich)'.</p>	3	t	.....	.....
7.6	<p>STLB-Bau 10/2025 080 TA</p> <p>Deckschicht Asphaltbeton abstumpfen Brechsand/Splitt 1/3 0,5-1kg/m² einwalzen</p> <p>Deckschicht aus Asphaltbeton gemäß ZTV Asphalt-StB abstumpfen mit Baustoffgemisch für Oberflächenbehandlung, Körnung 1/3 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch), Abstreumenge 0,5 bis 1 kg/m², mit glatter Walze einwalzen, erkaltete Decke abkehren, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Nicht gebundene Abstreukörnung aufnehmen direkt laden, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN'.</p>	30	m ²	.....	.....
7.7	<p>STLB-Bau 10/2025 080 TA</p> <p>Naht auffräsen ausräumen Deckschicht Asphaltbeton B 12mm T 45mm</p> <p>Naht ZTV Fug-StB in Asphaltschicht mit zwangsgeführtem Fugenschneider als Fugenspalt auffräsen und ausräumen, Ausführung in der Deckschicht, aus Asphaltbeton, Fugenbreite 12 mm, Fugentiefe 45 mm, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Längs- und Queranschlüsse. Einzellängen mit unterschiedlichen Längen'.</p>	95	m	.....	.....
7.8	<p>STLB-Bau 04/2026 080 TA</p> <p>Fuge füllen Bit.-vergussmasse B 12mm T 45mm</p>	95	m	.....	.....
	<p>Übertrag:</p>				

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Fuge ZTV Fug-StB in Asphalttschicht, Fugenspalt säubern und trocknen, Fugenwandung mit Voranstrichmittel vorbehandeln, Fugenraum bis max. 15 mm unter Oberkante mit komprimierbarem, bis 200 Grad C standfesten Füllstoff ausfüllen, mit kraftstoffresistenter Bitumenvergussmasse TL Fug-StB füllen, Fugenbreite 12 mm, Fugentiefe 45 mm, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Längs- und Quertugen, Fuge zwischen Asphalt und Asphalt und zwischen Asphalt und Rinne aus Beton. Fugenmasse des Typs N2'.				

7 BITUMINÖSE- UND BETONSCHICHTEN

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	EP	GP
8	PFLASTER, BORDE, RINNEN				
	Die Mengen der Materialien sind vor dem Bestellen anhand der Planunterlagen nachzuprüfen.				
8.1	Mosaikpflasterdecke herstellen. Mosaikpflasterdecke herstellen. Einbauten und Aussparungen über 0,1 m2 Fläche werden nicht übermessen. Abgerechnet wird nach den tatsächlich verlegten Flächen. Ausführung in Zwickeln, Streifen und um Einbauteile. Herstellung innerhalb einer Betonpflasterfläche, Mosaikpflastersteine 2 DIN 18 502 (50/50/50 mm). - Granit, Farbe grau. Steine in Reihen verlegen. Bettungsmaterial = Trasszementmörtel. Dicke im verdichteten Zustand 7 bis 9 cm. Fugen mit Trasszementmörtel einschlänmen und vor Abbinden des Mörtels die Steine reinigen. Als Zulage zur Pos. "Pflaster in ungebundener Bauweise herstellen".	1	m²	.....	.....
8.2	STLB-Bau 04/2026 080 TA TB Pflasterdecke Betonpflaster Abstandhalter L/B 240/160mm D 80mm Kante abgeschrägt Gehweg Bettung Brechsand-Splitt 0/8 D 4+/-1cm Brechsand-Splitt 0/4 einschlänmen B 4+/-2mm Pflasterdecke, aus Pflastersteinen aus Beton, DIN EN 1338, ungebundene Bauweise, Tragschicht wird gesondert vergütet, mit Abstandhaltern, Maße L/B 240/160 mm, Dicke 80 mm, max. Differenzen K, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Kante abgeschrägt, Horizontal-/Vertikalschenkel über 5 bis 10 mm, in Reihen mit versetzten Fugen, Oberfläche durchgefärbt und gerumpelt, in Gehwegen, Bettung aus Baustoffgemisch Körnung 0/8 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch), Dicke 4 +/- 1 cm, Baustoffgemisch für Fugen, Körnung 0/4 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch) einschlänmen, Fugenbreite 4 +/- 2 mm, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Farbe braunmix (hell-, mittel- und dunkelbraun)' Hersteller und Typ '.....' vom Bieter einzutragen.	160	m²	.....	.....
8.3	STLB-Bau 04/2026 080 TA Pflasterdecke Betonpflaster D 60mm gebraucht seitl.lagernd grau Bettung Brechsand-Splitt 0/8 D 4+/-1cm Brechsand-Splitt 0/4 einschlänmen B 4+/-2mm Pflasterdecke, aus Pflastersteinen aus Beton, ungebundene Bauweise, Tragschicht wird gesondert vergütet, Dicke 60 mm, gebrauchte Steine, seitlich lagernd, im Ellbogenverband, Farbton grau, Bettung aus Baustoffgemisch Körnung 0/8 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch), Dicke 4 +/- 1 cm, Baustoffgemisch für Fugen, Körnung 0/4 aus natürlichen gebrochenen	25	m²	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Übertrag:				
	Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch) einschlänmen, Fugenbreite 4 +/- 2 mm, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Einbau in Nebenflächen (Nordseite, Bushaltestelle Friedhof). Verbundpflastersteine'.				
8.4	STLB-Bau 04/2026 080 TA Pflasterdecke Betonpflaster D 80mm gebraucht seittl.lagernd grau Bettung Brechsand-Splitt 0/8 D 4+/-1cm Brechsand-Splitt 0/4 einschlänmen B 4+/-2mm	15	m²	.....	.....
	Pflasterdecke, aus Pflastersteinen aus Beton, ungebundene Bauweise, Tragschicht wird gesondert vergütet, Dicke 80 mm, gebrauchte Steine, seitlich lagernd, im Ellbogenverband, Farbton grau, Bettung aus Baustoffgemisch Körnung 0/8 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch), Dicke 4 +/- 1 cm, Baustoffgemisch für Fugen, Körnung 0/4 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch) einschlänmen, Fugenbreite 4 +/- 2 mm, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Einbau in Nebenflächen (Bahnhofstraße). Rechteckpflaster'.				
8.5	STLB-Bau 04/2026 080 TA Pflasterdecke Betonpflaster Abstandhalter L/B 200/100mm D 60mm Kante abgeschrägt anthrazit Gehweg Bettung Brechsand-Splitt 0/8 D 5+/-1,5cm Brechsand-Splitt 0/5 einkehren einschlänmen B 4+/-2mm	10	m²	.....	.....
	Pflasterdecke, aus Pflastersteinen aus Beton, DIN EN 1338, ungebundene Bauweise, Tragschicht wird gesondert vergütet, mit Abstandhaltern, Maße L/B 200/100 mm, Dicke 60 mm, max. Differenzen K, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Kante abgeschrägt, Horizontal-/Vertikalschenkel bis 2 mm, in Reihen mit versetzten Fugen, Farbton anthrazit, in Gehwegen, Bettung aus Baustoffgemisch Körnung 0/8 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch), Dicke 5 +/- 1,5 cm, Baustoffgemisch für Fugen, Körnung 0/5 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch) einkehren und einschlänmen, Fugenbreite 4 +/- 2 mm, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Verlegen um Rillen- und Noppensteine. Nördlicher Gehweg (Friedhof)'.				
8.6	STLB-Bau 10/2025 080 TA TB Aufmerksamkeitsfeld Beton 30/30cm D 8cm weiß Noppenstruktur Gehweg Bettung Brechsand-Splitt 0/8 D 3-5cm Brechsand-Splitt 0/5 einschlänmen B 4+/-2mm	2,5	m²	.....	.....
	Aufmerksamkeitsfeld aus taktilen Bodenindikatoren DIN 32984, aus Beton, Plattenmaße 30/30 cm, Dicke 8 cm, Farbton weiß, mit Noppenstruktur, ungebundene Bauweise, in Gehwegen, Tragschicht wird gesondert vergütet, Bettung aus Baustoffgemisch Körnung 0/8 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch), Dicke 3 bis 5 cm, Baustoffgemisch für Fugen, Körnung 0/5 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen				
	Übertrag:				

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

(Brechsand-Splitt-Gemisch), einschlänmen, Fugenbreite 4 +/- 2 mm,
Ausführung gemäß Einzelbeschreibung,
Einzelbeschreibungs-Nr 'Steine im Kreuzverband verlegen.'
Hersteller und Typ '.....'
vom Bieter einzutragen.

8.7	STLB-Bau 10/2025 080 TA TB Auffindestreifen Beton 30/30cm D 8cm weiß Rippenstruktur Gehweg Bettung Brechsand-Splitt 0/8 D 3-5cm Brechsand-Splitt 0/5 einschlänmen B 4+/-2mm	12	m²
-----	---	----	----	-------	-------

Auffindestreifen aus taktilen Bodenindikatoren DIN 32984, aus Beton,
Plattenmaße 30/30 cm, Dicke 8 cm, Farbton weiß, mit Rippenstruktur,
ungebundene Bauweise, in Gehwegen, Tragschicht wird gesondert
vergütet, Bettung aus Baustoffgemisch Körnung 0/8 aus natürlichen
gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch), Dicke 3
bis 5 cm, Baustoffgemisch für Fugen, Körnung 0/5 aus natürlichen
gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch),
einschlänmen, Fugenbreite 4 +/- 2 mm, Ausführung gemäß
Einzelbeschreibung,
Einzelbeschreibungs-Nr 'Steine im Kreuzverband verlegen.'
Hersteller und Typ '.....'
vom Bieter einzutragen.

8.8	STLB-Bau 10/2025 080 TA TB Auffindestreifen Beton 30/30cm D 6cm weiß Rippenstruktur Gehweg Bettung Brechsand-Splitt 0/8 D 3-5cm Brechsand-Splitt 0/5 einschlänmen B 4+/-2mm	5	m²
-----	---	---	----	-------	-------

Auffindestreifen aus taktilen Bodenindikatoren DIN 32984, aus Beton,
Plattenmaße 30/30 cm, Dicke 6 cm, Farbton weiß, mit Rippenstruktur,
ungebundene Bauweise, in Gehwegen, Tragschicht wird gesondert
vergütet, Bettung aus Baustoffgemisch Körnung 0/8 aus natürlichen
gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch), Dicke 3
bis 5 cm, Baustoffgemisch für Fugen, Körnung 0/5 aus natürlichen
gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch),
einschlänmen, Fugenbreite 4 +/- 2 mm, Ausführung gemäß
Einzelbeschreibung,
Einzelbeschreibungs-Nr 'Steine im Kreuzverband verlegen.'
Hersteller und Typ '.....'
vom Bieter einzutragen.

8.9	STLB-Bau 10/2025 080 TA Pflasterdecke anpassen schneiden T bis 10cm Nassschneidegerät Pflasterdecke anpassen durch Schneiden, Tiefe bis 10 cm, mit Nassschneidegerät, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Betonpflaster, Pflastersteine auf Passmaß trennen und zugearbeitete Plaster an Kanten und Einfassungen bzw. an Aussparungen und Einbauten verlegen'.	230	m
-----	--	-----	---	-------	-------

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
8.10	Betonbord Kurve R 0,5m HB15/30 grau Fundament Rückenstütze 2seitig C20/25 D 20cm B 15cm Bordstein aus Beton als Kurvenstein, Radius 0,5 m (1/4 Kreisumfang), DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form HB 15/30, Farbton grau, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Biegezugfestigkeit T, mit Fundament und 2-seitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Fugen offen.	1	St	.....	.....
8.11	STLB-Bau 10/2025 080 TA Betonbord TB10/30 grau Fundament Rückenstütze C20/25 D 20cm B 15cm Bordstein aus Beton, DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form TB 10/30, Farbton grau, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Biegezugfestigkeit T, mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Fugen offen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Steine mit 3 bis 5 mm breiten Fugen versetzen. Dehnfugen alle 8 bis 10 m in Unterbeton und Rückenstütze herstellen, Einlegen einer Dehnscheibe aus vorgefertigt aus PU-Kautschuk der Stärke 8-10 mm'.	40	m	.....	.....
8.12	STLB-Bau 04/2026 080 TA Betonbord TB10/30 grau Fundament Rückenstütze C20/25 D 20cm B 15cm Bordstein aus Beton, DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form TB 10/30, Farbton grau, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Biegezugfestigkeit T, mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Fugen offen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Kurvensteine, Radius 2 bis 5 m. Steine mit 3 bis 5 mm breiten Fugen versetzen. Dehnfugen alle 8 bis 10 m in Unterbeton und Rückenstütze herstellen, Einlegen einer Dehnscheibe aus vorgefertigt aus PU-Kautschuk der Stärke 8-10 mm'.	10	m	.....	.....
8.13	STLB-Bau 10/2025 080 TA Betonbord RB15/22 grau Fundament Rückenstütze C20/25 D 20cm B 15cm Bordstein aus Beton, DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form RB 15/22, Farbton grau, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Biegezugfestigkeit T, mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Fugen offen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Steine mit 3 bis 5 mm breiten Fugen versetzen. Dehnfugen alle 8 bis 10 m in Unterbeton und Rückenstütze herstellen, Einlegen einer Dehnscheibe aus vorgefertigt aus PU-Kautschuk der	5	m	.....	.....
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Stärke 8-10 mm'.			Übertrag:	
8.14	STLB-Bau 10/2025 080 TA Betonbord HB15/30 grau Fundament Rückenstütze C20/25 D 20cm B 15cm Bordstein aus Beton, DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form HB 15/30, Farbton grau, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Biegezugfestigkeit T, mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Fugen offen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Steine mit 3 bis 5 mm breiten Fugen versetzen. Dehnfugen alle 8 bis 10 m in Unterbeton und Rückenstütze herstellen, Einlegen einer Dehnscheibe aus vorgefertigt aus PU-Kautschuk der Stärke 8-10 mm'.	1	m	.....	.....
8.15	STLB-Bau 10/2025 080 TA Betonbord Absenkung HB 15/30 auf RB 15/22 grau Fundament Rückenstütze 2seitig C20/25 D 20cm B 15cm Bordstein aus Beton als Absenkung, Form HB 15/30 auf RB 15/22, Übergangslänge 1 m, Farbton grau, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Biegezugfestigkeit T, mit Fundament und 2-seitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Steine mit 3 bis 5 mm breiten Fugen versetzen'.	4	m	.....	.....
8.16	Betonbord Absenkung RB 15/22 auf TB 15/22 grau Fundament Rückenstütze C20/25 D 20cm Bordstein aus Beton als Absenkung, Form RB 15/22 auf TB 15/22, Übergangslänge 1 m, Farbton grau, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Biegezugfestigkeit T, mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN EN 206 und DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm, Fugen offen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Steine mit 3 bis 5 mm breiten Fugen versetzen'.	3	m	.....	.....
8.17	STLB-Bau 10/2025 080 Gehrungsschnitt Bordstein Beton TB10/30 Gehrungsschnitt an Bordstein, mit Nassschneidegerät, Betonbordstein, Form TB 10/30.	5	St	.....	.....
8.18	STLB-Bau 04/2026 080 Gehrungsschnitt Bordstein Beton RB15/22	1	St	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Gehrungsschnitt an Bordstein, mit Nassschneidegerät, Betonbordstein, Form RB 15/22.			Übertrag:	
8.19	STLB-Bau 04/2026 080 Gehrungsschnitt Bordstein Beton HB15/30 Gehrungsschnitt an Bordstein, mit Nassschneidegerät, Betonbordstein, Form HB 15/30.	1	St	.....	.....
8.20	<p>Profilstein-System Kasseler Sonderbordstein Grundtyp 1.18 oder gleichwertig Länge 100 cm * Gesamthöhe 33 cm Auftrittsfläche 30 cm * rautenförmig genoppt U-Beton 20-24 cm * R-Stütz. 15 cm breit Profilstein-System "Kasseler Sonderbord" (Profilstein Grundtyp 1.18) der Firma Profilbeton GmbH (Tel.:056827386-0) oder gleichwertig für Haltestellen, Farbe weiß. Gerade Steine. Steine mit ca. 5 mm breiten Fugen versetzen. Profilstein mit horizontaler Auffahrfläche, ausgerundetem Übergang zur 75° schrägen Anfahrfläche. Auftrittsfläche rautenförmig genoppt. System "DIN Barrierefrei Geprüft", Profilstein aus Beton C 35/45, XF4 gem. DIN EN 1340, Typ: -DIU- DIN 483, Abmessungen: Länge 100,0 cm (Nennlänge inkl. 5 mm Fuge), Gesamthöhe 33 cm, Breite 43,5 cm, Einstiegshöhe: 18 cm. Auftrittsfläche: 30 cm und rautenförmig genoppt. Rückenstütze aus Beton C20/25 bis 12 cm unter OF Bordstein, 15 cm breit, herstellen. Unterbeton C20/25, 20 bis 24 cm dick, herstellen. Hersteller und Typ: '.....' vom Bieter einzutragen.</p>	20	St	.....	.....
8.21	<p>Profilstein-System Kasseler Sonderbordstein Übergangsstein 7.18 a/b oder gleichwertig Länge 100 cm * Höhe von 33/18 cm auf 30/15 cm fallend Breite 43,5 cm * rautenförmig genoppt U-Beton 20-24 cm * R-Stütz. 15 cm breit Profilstein-System "Kasseler Sonderbord" (Profilstein Übergangsstein 7.18.a/b, links/rechts) der Firma Profilbeton GmbH (Tel.:056827386-0) oder gleichwertig für Haltestellen, Übergangsstein vom Profilstein-Grundtyp auf Bordstein DIN 483 Form HB Farbe weiß. Gerade Steine. Steine mit ca. 5 mm breiten Fugen versetzen. Profilstein mit horizontaler Auffahrfläche, ausgerundetem Übergang zur 75° schrägen Anfahrfläche. Auftrittsfläche rautenförmig genoppt.</p>	3	St	.....	.....
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	System "DIN Barrierefrei Geprüft", Profilstein aus Beton C 35/45, XF4 gem. DIN EN 1340, Typ: -DIU- DIN 483, Abmessungen: Länge 100,0 cm (Nennlänge inkl. 5 mm Fuge), Höhe von 33/18 cm auf 30/15 cm fallend, Breite 43,5 cm, Rückenstütze aus Beton C20/25 bis 12 cm unter OF Bord- stein, 15 cm breit, herstellen. Unterbeton C20/25, 20 bis 24 cm dick, herstellen. Hersteller und Typ: '.....' vom Bieter einzutragen.				
				Übertrag:	
8.22	Profilstein-System Kasseler Sonderbordstein Übergangsstein 7.18.a/b 12 HB 15 Via, rechts/links oder gleichwertig Länge 100 cm * Höhe von 33/18 cm auf 30/15 cm fallend B 43,5 cm Keilförmig auf B 12 cm Auftrittsbreite zulaufend Auftrittsfläche rutschhemmend genoppt U-Beton 20-24 cm * R-Stütz. 15 cm breit Profilstein-System "Kasseler Sonderbord" (Profilstein Übergangsstein 7.18.a/b 12 HB 15 Via, rechts/links) der Firma Profilbeton GmbH (Tel.:056827386-0) oder gleichwertig für Haltestellen herstellen, Übergangsstein vom Profilstein-Grundtyp auf Bordstein DIN 483 Form HB Farbe weiß. Gerade Steine. Steine mit ca. 5 mm breiten Fugen versetzen. Auftrittsfläche rutschhemmend genoppt. System "DIN Barrierefrei Geprüft", Profilstein aus Beton C 35/45, XF4 gem. DIN EN 1340, Typ: -DIU- DIN 483, Abmessungen: Länge 100,0 cm (Nennlänge inkl. 5 mm Fuge), Höhe von 33/18 cm auf 30/15 cm fallend, Breite 43,5 cm, keilförmig auf B 12 cm Auftrittsbreite zulaufend. Rückenstütze aus Beton C20/25 bis 12 cm unter OF Bord- stein, 15 cm breit, herstellen. Unterbeton C20/25, 20 bis 24 cm dick, herstellen. Hersteller und Typ: '.....' vom Bieter einzutragen.	1	St	.....	.....
8.23	Sonderbordstein aus Beton Betonstein Q1 * Steinlänge 50 cm Steinbreite 29,8-30,2 cm * Steinhöhe 17-20 cm. Oberfläche Weißbeton * rutschhemmend genoppt Fuge 3-5 mm U-Beton 20-24 cm * R-Stütz. 15 cm breit Sonderbordsteine aus Beton mit garantierter Frost- und Tausalzbeständigkeit von 10 Jahren, erhöhtem Abrieb- und Witterungswiderstand und erhöhter Biegezugfestigkeit, ansonsten Güteeigenschaften nach DIN 1340: Maße entsprechend DIN 483. Witterungswiderstand Klasse: D , jedoch Masseverlust ≤ 0,15 kg/m ²	4	St	.....	.....
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Festigkeit Klasse: U
Abriebwiderstand Klasse: I, jedoch Abriebwiderstand $\leq 15 \text{ cm}^3/50 \text{ cm}^2$ bei Hartgesteinsoberflächen.
Gleit / Rutschwiderstand: **SRT** ≥ 55 .
Betonstein Q1, Fabrikat Kronimus (siehe auch beiliegende Planung) oder gleichwertig.
Steinlänge 50 cm,
Steinbreite 29,8-30,2 cm,
Steinhöhe 17-20 cm.
Oberflächenausführung: Weißbeton Nr. 115, Auftrittsfläche rutschhemmend genoppt.
Steine mit 3 bis 5 mm breiten Fugen versetzen.
Rückenstütze aus Beton C20/25 bis 12 cm unter OF Bordstein, 15 cm breit, herstellen.
Unterbeton C20/25, 20 bis 24 cm dick, herstellen.
Hersteller und Typ: '.....'
vom Bieter einzutragen.

8.24		2 St
------	--	------	-------	-------

Sonderbordstein aus Beton
Q2R/L * Steinlänge 50 cm
Steinbreite 29,8-30,2 cm * Steinhöhe 17-20 cm auf 23 cm (R20)
Oberfläche Weißbeton * rutschhemmend genoppt
Fuge 3-5 mm
U-Beton 20-24 cm * R-Stütz. 15 cm breit
Sonderbordsteine aus Beton mit garantierter Frost- und Tausalzbeständigkeit von 10 Jahren, erhöhtem Abrieb- und Witterungswiderstand und erhöhter Biegezugfestigkeit, ansonsten Güteeigenschaften nach DIN 1340:
Maße entsprechend DIN 483.
Witterungswiderstand Klasse: **D**, jedoch Masseverlust $\leq 0,15 \text{ kg/m}^2$
Festigkeit Klasse: U
Abriebwiderstand Klasse: I, jedoch Abriebwiderstand $\leq 15 \text{ cm}^3/50 \text{ cm}^2$ bei Hartgesteinsoberflächen.
Gleit / Rutschwiderstand: **SRT** ≥ 55 .
Betonstein Q2R/L, Fabrikat Kronimus (siehe auch beiliegende Planung) oder gleichwertig.
Steinlänge 50,0 cm.
Steinbreite 29,8-30,2 cm,
Steinhöhe 17-20 cm auf 23 cm (R20).
Oberflächenausführung: Weißbeton Nr. 115, Auftrittsfläche rutschhemmend genoppt.
Steine mit 3 bis 5 mm breiten Fugen versetzen.
Rückenstütze aus Beton C20/25 bis 12 cm unter OF Bordstein, 15 cm breit, herstellen.
Unterbeton C20/25, 20 bis 24 cm dick, herstellen.
Hersteller und Typ: '.....'
vom Bieter einzutragen.

8.25		2 St
------	--	------	-------	-------

Sonderbordstein aus Beton
Q3R/L * Steinlänge 50 cm

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<p>Übertrag:</p> <p>Steinbreite 29,8-30,2 cm * Steinhöhe 17-20 cm auf 23 cm (R50) Oberfläche Weißbeton * rutschhemmend genoppt Fuge 3-5 mm U-Beton 20-24 cm * R-Stütz. 15 cm breit Sonderbordsteine aus Beton mit garantierter Frost- und Tausalzbeständigkeit von 10 Jahren, erhöhtem Abrieb- und Witterungswiderstand und erhöhter Biegezugfestigkeit, ansonsten Güteeigenschaften nach DIN 1340: Maße entsprechend DIN 483. Witterungswiderstand Klasse: D, jedoch Masseverlust $\leq 0,15 \text{ kg/m}^2$ Festigkeit Klasse: U Abriebwiderstand Klasse: I, jedoch Abriebwiderstand $\leq 15 \text{ cm}^3/50 \text{ cm}^2$ bei Hartgesteinsoberflächen. Gleit / Rutschwiderstand: SRT ≥ 55. Betonstein Q3R/L, Fabrikat Kronimus (siehe auch beiliegende Planung) oder gleichwertig. Steinlänge 50,0 cm. Steinbreite 29,8-30,2 cm, Steinhöhe 17-20 cm auf 23 cm (R50). Oberflächenausführung: Weißbeton Nr. 115, Auftrittsfläche rutschhemmend genoppt. Steine mit 3 bis 5 mm breiten Fugen versetzen. Rückenstütze aus Beton C20/25 bis 12 cm unter OF Bordstein, 15 cm breit, herstellen. Unterbeton C20/25, 20 bis 24 cm dick, herstellen. Hersteller und Typ: '.....' vom Bieter einzutragen.</p>				
8.26	<p>Sonderbordstein aus Beton Betonstein Q4 * Steinlänge 50 cm Steinbreite 29,8-30,2 cm * Steinhöhe 23 cm (R20). Oberfläche Weißbeton * rutschhemmend genoppt Fuge 3-5 mm U-Beton 20-24 cm * R-Stütz. 15 cm breit Sonderbordsteine aus Beton mit garantierter Frost- und Tausalzbeständigkeit von 10 Jahren, erhöhtem Abrieb- und Witterungswiderstand und erhöhter Biegezugfestigkeit, ansonsten Güteeigenschaften nach DIN 1340: Maße entsprechend DIN 483. Witterungswiderstand Klasse: D, jedoch Masseverlust $\leq 0,15 \text{ kg/m}^2$ Festigkeit Klasse: U Abriebwiderstand Klasse: I, jedoch Abriebwiderstand $\leq 15 \text{ cm}^3/50 \text{ cm}^2$ bei Hartgesteinsoberflächen. Gleit / Rutschwiderstand: SRT ≥ 55. Betonstein Q4, Fabrikat Kronimus (siehe auch beiliegende Planung) oder gleichwertig. Steinlänge 50,0 cm. Steinbreite 29,8-30,2 cm, Steinhöhe 23 cm (R20). Oberflächenausführung: Weißbeton Nr. 115, Auftrittsfläche rutschhemmend genoppt. Steine mit 3 bis 5 mm breiten Fugen versetzen.</p>	6	St	.....	.....
	Übertrag:				

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Rückenstütze aus Beton C20/25 bis 12 cm unter OF Bordstein, 15 cm breit, herstellen. Unterbeton C20/25, 20 bis 24 cm dick, herstellen. Hersteller und Typ: '.....' vom Bieter einzutragen.				
8.27	Sonderbordstein aus Beton setzen Q5R/L * Steinlänge 50 cm Steinbreite 29,8-30,2 cm * Steinhöhe 23 cm auf 23 cm (R50). Oberfläche Weißbeton * rutschhemmend genoppt Fuge 3-5 mm U-Beton 20-24 cm * R-Stütz. 15 cm breit Sonderbordsteine aus Beton mit garantierter Frost- und Tausalzbeständigkeit von 10 Jahren, erhöhtem Abrieb- und Witterungswiderstand und erhöhter Biegezugfestigkeit, ansonsten Güteeigenschaften nach DIN 1340: Maße entsprechend DIN 483. Witterungswiderstand Klasse: D , jedoch Masseverlust $\leq 0,15 \text{ kg/m}^2$ Festigkeit Klasse: U Abriebwiderstand Klasse: I , jedoch Abriebwiderstand $\leq 15 \text{ cm}^3/50 \text{ cm}^2$ bei Hartgesteinsoberflächen. Gleit / Rutschwiderstand: SRT ≥ 55 . Betonstein Q5R/L , Fabrikat Kronimus (siehe auch beiliegende Planung) oder gleichwertig. Steinlänge 50,0 cm. Steinbreite 29,8-30,2 cm, Steinhöhe 23 cm auf 23 cm (R50). Oberflächenausführung: Weißbeton Nr. 115, Auftrittsfläche rutschhemmend genoppt. Steine mit 3 bis 5 mm breiten Fugen versetzen. Rückenstütze aus Beton C20/25 bis 12 cm unter OF Bordstein, 15 cm breit, herstellen. Unterbeton C20/25, 20 bis 24 cm dick, herstellen. Hersteller und Typ: '.....' vom Bieter einzutragen.	2	St	.....	.....
8.28	STLB-Bau 04/2026 080 TA Muldenrinne 3-zeilig Betonpflaster Geh-Radweg Fundament C20/25 D 20+/-2cm Pflasterfugenmörtel zementgeb. Pflasterstreifen als Muldenrinne aus Steinpflaster, gebundene Bauweise, Ausführung der Pflasterstreifen nach Anzahl der Zeilen, 3-zeilig, Pflastersteine aus Beton, DIN EN 1338, max. Differenzen K, Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Oberfläche durchgefärbt, Farbton braun, in Geh- und Radwegen, Tragschicht wird gesondert vergütet, Fundament aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN 1045-2, Dicke 20 +/- 2 cm, zementgebundenen Pflasterfugenmörtel Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Breite der Rinne: ca. 30 cm, Dreizeilige Pflasterrinne aus Rinnenelementen mit Nut- und Federprinzip, Stärke der Elemente an der Außenkante 15 cm, Stich zum Rinnenlauf 2 cm.	15	m	.....	.....
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Haftschicht:
Pflasterbinder im Tauchverfahren auf die Pflasterunterseite aufbringen
und das Pflaster frisch in frisch in das Bett verlegen
Herstellung von Dehnungsfugen
in Rinnen einschließlich Unterbeton herstellen.
Abstand der Dehnungsfugen 8 m bis 10 m.
Dehnungsscheiben vorgefertigt aus PU-Kautschuk
der Stärke 8-10 mm.
Eigenschaften:
rückstellfähig, alterungsbeständig, beständig gegen aggressive Medien
und gegen chemische Einflüsse, mikrobefest, frost- und
tausalzbeständig.
Haftschicht:
Pflasterbinder im Tauchverfahren auf die Pflasterunterseite aufbringen
und das Pflaster frisch in frisch in das Bett verlegen.
Fugenfüllung:
Fugen mit Trasszementmörtel einschlänmen und vor
Abbinden des Mörtels die Steine reinigen.
Gerade Elemente.'

8.29	STLB-Bau 04/2026 080 TA Muldenrinne 3-zeilig Betonpflaster Geh-Radweg Fundament C20/25 D 20+/-2cm Pflasterfugenmörtel zementgeb.	4 m
------	--	-----	-------	-------	-------

Pflasterstreifen als Muldenrinne aus Steinpflaster, gebundene Bauweise,
Ausführung der Pflasterstreifen nach Anzahl der Zeilen, 3-zeilig,
Pflastersteine aus Beton, DIN EN 1338, max. Differenzen K,
Witterungswiderstand D, Abriebwiderstand I, Oberfläche durchgefärbt,
Farbton braun, in Geh- und Radwegen, Tragschicht wird gesondert
vergütet, Fundament aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN
1045-2, Dicke 20 +/- 2 cm, zementgebundenen Pflasterfugenmörtel
Ausführung gemäß Einzelbeschreibung,
Einzelbeschreibungs-Nr 'Rinne im Bogen verlegen, Radius 8 bis 10 m.
Breite der Rinne: ca. 30 cm,
Dreizeilige Pflasterrinne aus Rinnenelementen mit Nut- und Federprinzip,
Stärke der Elemente an der Außenkante 15 cm,
Stich zum Rinnenlauf 2 cm.
Haftschicht:
Pflasterbinder im Tauchverfahren auf die Pflasterunterseite aufbringen
und das Pflaster frisch in frisch in das Bett verlegen
Herstellung von Dehnungsfugen
in Rinnen einschließlich Unterbeton herstellen.
Abstand der Dehnungsfugen 8 m bis 10 m.
Dehnungsscheiben vorgefertigt aus PU-Kautschuk
der Stärke 8-10 mm.
Eigenschaften:
rückstellfähig, alterungsbeständig, beständig gegen aggressive Medien
und gegen chemische Einflüsse, mikrobefest, frost- und
tausalzbeständig.
Haftschicht:
Pflasterbinder im Tauchverfahren auf die Pflasterunterseite aufbringen
und das Pflaster frisch in frisch in das Bett verlegen.
Fugenfüllung:

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Fugen mit Trasszementmörtel einschlänmen und vor Abbinden des Mörtels die Steine reinigen'.				
8.30	Muldenabschlusselemente herstellen Zulage Muldenabschlusselemente für Pflasterstreifen aus Betonsteinen herstellen. Rinnenelemente mit Nut- und Federprinzip. Breite der Rinne ca. 30 cm. Farbe braun. Als Zulage zur Pos. "Muldenrinne herstellen".	1	St	.....	.....
8.31	STLB-Bau 04/2026 080 TA TB Spitzrinne 2-zeilig Betonpflaster L/B 160/160mm D 140mm Pflasterstreifen als Spitzrinne aus Steinpflaster, Ausführung der Pflasterstreifen nach Anzahl der Zeilen, 2-zeilig, Pflastersteine aus Beton, TL Pflaster-StB, max. Differenzen K, Maße L/B 160/160 mm, Dicke 140 mm, Farbton grau, Tragschicht wird gesondert vergütet, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr 'Bettungsmaterial = Beton C20/25, 20 bis 24 cm dick, in Breite der Pflasterrinne. Haftschrift: Pflasterbinder im Tauchverfahren auf die Pflasterunterseite aufbringen und das Pflaster frisch in frisch in das Bett verlegen. Fugenfüllung: Fugen mit Trasszementmörtel einschlänmen und vor Abbinden des Mörtels die Steine reinigen. Trasszementmörtel in Farbe der Steine. Herstellung von Dehnungsfugen in Rinnen einschließlich Unterbeton herstellen. Abstand der Dehnungsfugen 8 m bis 10 m. Dehnungsscheiben vorgefertigt aus PU-Kautschuk der Stärke 8-10 mm. Eigenschaften: rückstellfähig, alterungsbeständig, beständig gegen aggressive Medien und gegen chemische Einflüsse, mikrobefest, frost- und tausalzbeständig. Pflasterstreifen gerade verlegen.' Hersteller und Typ '.....' vom Bieter einzutragen.	27	m	.....	.....
8.32	STLB-Bau 10/2025 080 TA TB Spitzrinne B 25cm Betonpflaster L/B 240/160mm D 140mm C20/25 D 20cm Pflasterfugenmörtel zementgeb.	10	m	.....	.....

Übertrag:

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<p>Pflasterstreifen als Spitzrinne aus Steinpflaster, gebundene Bauweise, Breite 25 cm, Pflastersteine aus Beton, TL Pflaster-StB, max. Differenzen K, Maße L/B 240/160 mm, Dicke 140 mm, Farbton grau, Tragschicht wird gesondert vergütet, aus Beton mit einer Zusammensetzung C 20/25 DIN 1045-2, Dicke 20 cm, zementgebundenen Pflasterfugenmörtel</p> <p>Ausführung gemäß Einzelbeschreibung,</p> <p>Einzelbeschreibungs-Nr 'Pflasterstein Rinne quer gesetzt. Breite Rinne 24cm</p> <p>Bettungsmaterial = Beton C20/25, 20 bis 24 cm dick, in Breite der Pflasterrinne.</p> <p>Haftschicht:</p> <p>Pflasterbinder im Tauchverfahren auf die Pflasterunterseite aufbringen und das Pflaster frisch in frisch in das Bett verlegen.</p> <p>Fugenfüllung:</p> <p>Fugen mit Trasszementmörtel einschlänmen und vor Abbinden des Mörtels die Steine reinigen.</p> <p>Trasszementmörtel in Farbe der Steine.</p> <p>Herstellung von Dehnungsfugen</p> <p>in Rinnen einschließlich Unterbeton herstellen.</p> <p>Abstand der Dehnungsfugen 8 m bis 10 m.</p> <p>Dehnungsscheiben vorgefertigt aus PU-Kautschuk der Stärke 8-10 mm.</p> <p>Eigenschaften:</p> <p>rückstellfähig, alterungsbeständig, beständig gegen aggressive Medien und gegen chemische Einflüsse, mikrobefest, frost- und tausalzbeständig.</p> <p>Pflasterstreifen im Bogen verlegen, Radius 2 m.'</p> <p>Hersteller und Typ '.....'</p> <p>vom Bieter einzutragen.</p>			Übertrag:	
8.33	<p>Entwässerungsrinne angleichen</p> <p>Angleichen Pultrinne aus Beton, Breite ca. 30 cm an Muldenrinne aus Beton (2*30 cm breite Platten), Breite ca. 60 cm.</p> <p>Als Zulage zu Entwässerungsrinne herstellen.</p> <p>Entwässerungsrinne angleichen.</p> <p>Angleichen Pultrinne aus Beton, Breite ca. 30 cm an Muldenrinne aus Beton (2*30 cm breite Platten), Breite ca. 60 cm.</p> <p>Als Zulage zu Entwässerungsrinne herstellen.</p>	1	St	.....	.....
8.34	<p>Entwässerungsrinne angleichen.</p> <p>Angleichen Pultrinne aus Beton, Breite ca. 30 cm an Muldenrinne aus Beton (3reihig), Breite ca. 30 cm.</p> <p>Als Zulage zu Entwässerungsrinne herstellen.</p> <p>Entwässerungsrinne angleichen.</p> <p>Angleichen Pultrinne aus Beton, Breite ca. 30 cm an Muldenrinne aus Beton (3reihig), Breite ca. 30 cm.</p> <p>Als Zulage zu Entwässerungsrinne herstellen.</p>	1	St	.....	.....
8.35	<p>Pflasterrinne trennen</p> <p>Gehung * Dicke 12-14 cm</p>	7	St	.....	.....
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
9	BUSWARTEHALLE				
9.1	<p>Bauliche Anlage abbrechen Fundament * Beton+Stahlbeton Anl.freil./Bod.AN * Abbruch Verwert.AN Bauliche Anlage abbrechen. Abgerechnet wird das Volumen des abzubrechenden Materials. Abbruch erschütterungsarm. Anlage = Fundament der abgebauten Wartehallen. Material = Stahlbeton. Einzelfundamente, Streifenfundamente oder Flächenfundamente. Bauliche Anlage freilegen. Baugrube nach Abbruch mit Boden verfüllen und verdichten. Grobkörniger Boden liefern. auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170101 Beton Mengenermittlung nach Aufmaß, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.</p>	6	m³	.....	.....
9.2	<p>Bewehrten Beton herstellen Fundament * C 20/25 W:Frost+Tausalz * Abmessungen Schalung des AN * Besenstrich Fundament für Überdachung nach statischen Erfordernissen und Fundamentplan herstellen. Bauteil = Fundament. Festigkeitsklasse C 25/30. Bewehrter Beton mit hohem Frost- und Tausalzwiderstand. Abmessungen (Punktfundamente): Länge = '800 mm', Breite = '80 mm', Dicke = '80 mm'. Beton einschließlich Schalung herstellen, Schalung vorhalten und beseitigen. Schalung = nach Wahl des AN. Lieferung Betonstahl gesondert Oberfläche mit Besenstrich (Roßhaar) versehen. Die Erdarbeiten werden nicht gesondert vergütet. Der durch die Fundamente verdrängte Aushub auf vom AG angegebene Flächen außerhalb der Baustelle kippen und zwischenlagern. Mittlere Länge des Förderweges über 100 bis 300 m.</p>	12	St	.....	.....
9.3	<p>Betonstahl liefern, verlegen BST 500 S liefern, schneiden, biegen, verlegen Zulage Betonstahl DIN 488 BST 500 S in verschiedenen Längen gemäß Zeichnung für Fundament liefern, schneiden,</p>	200	kg	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	biegen und verlegen. Fundamentplan mit Bewehrungsplan wird vom AG zur Verfügung gestellt. Als Zulage zu der Pos. "Fundament für Überdachung herstellen".				
9.4	Betonstahl liefern, verlegen BST 500 M liefern, schneiden, biegen, verlegen Zulage Betonstahlmatten DIN 488 BST 500 M, als Lagermatten Q 188A gebogen gemäß Zeichnung für Überdachung PEGASUS liefern, schneiden, biegen und verlegen. Fundamentplan mit Bewehrungsplan wird vom AG zur Verfügung gestellt. Als Zulage zu der Pos. "Fundament für Überdachung herstellen".	300	kg	.....	.....
9.5	Buswartehalle mit Dachbegrünung herstellen Buswartehalle mit Dachbegrünung herstellen (der Firma Ziegler oder gleichwertig) Konstruktion: Robuste und verstärkte Rahmenkonstruktion aus Profilrohren. Stützen und Dachrahmen verschweißt. Inkl. eines ökologischen und umweltfreundlichen Dachbegrünungssystems: Sedum-Kasettensystem aus recyceltem HDPE mit 16 verschiedenen robusten und langlebigen Sedum-Pflanzen. Minimal 95% Bewuchs für Bienen, Schmetterlingen, Käfer, Ameisen und Vögel. Oberfläche / Farbe: Alle Stahlteile feuerverzinkt, grundiert und farbbeschichtet in der Farbe RAL 6009 Tannengrün. Korrosivitätsschutzklasse C4 medium. Oberfläche der Trapezbleche beidseitig bandverzinkt und beschichtet. Innenseite Polyester / RSL grauweiß, Außenseite zusätzlich in grauweiß ähnlich RAL 9002 beschichtet. Dach: Flachdach, Dacheindeckung aus Trapezblech, umlaufende Attika 150 mm. Rück- /Seitenwand: Einscheibensicherheitsglas (ESG), standardmäßig Klarglas mit Glashaltern befestigt. Entwässerung: Über die im Dach integrierte Regenrinne (innenliegend, bitumiert) und dem rechten hinteren Eckpfosten. Ablauf oberirdisch über Wasserspeicher ca. 120 mm über dem Boden zur Rückseite. Schneelast: sk (auf dem Boden) 1,2 km/m2 Windlast: Zone 3 Befestigung: Stützen mit Fußplatten zum Aufdübeln auf Fundamente (herstellen der	3	St	.....	.....
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Fundamente wird gesondert vergütet).

Lieferung:

Fertig montiert im Werk. Ink. Bodenbefestigungsmaterial aus Edenstahl.

Montage:

Verdübelung der vormontierten Überdachung auf vorh. Fundament
gemäß Herstellerangaben.

Abmessungen:

Dachbreite: ca. 3200 mm

Dachtiefe: ca. 2200 mm

Gesamthöhe: ca. 2500 mm

Lichte Höhe: ca. 2300 mm

Hersteller und Typ: '.....'
vom Bieter einzutragen.

9.6		3 St
-----	--	------	-------	-------

Sitzbank

Sitzbank

Stahlkonstruktion feuerverzinkt und pulverbeschichtet, Holzart Eiche,
geschliffen und lackiert (klar). Kanten gefast. Verstellbare Füße zur
Justierung.

Merkmale:

Breite: ca. 1500 mm

Tiefe: ca. 360 mm

Höhe: ca. 480 mm

Liefern und monieren. Einschließlich Befestigungsmaterial.

Hersteller und Typ: '.....'
vom Bieter einzutragen.

9 BUSWARTEHALLE

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
10	SONSTIGES				
10.1	<p>Fahrradanlehnbügel S 48 ohne Querholm (der Firma Fuchs GmbH aus Harthausen oder gleichwertig) herstellen. In Bodenhülsen. Fahrradanlehnbügel S 48 ohne Querholm (der Firma Fuchs GmbH aus Harthausen oder gleichwertig) herstellen. Stahlrohr Durchmesser 48 mm, in einem Stück gebogen. Feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461 und DB 703 beschichtet. Breite ca. 850 mm (Außenmaß), Gesamthöhe ca. 1150 mm, In Boden einbetonieren. Erdarbeiten werden nicht gesondert vergütet. Fundament aus Ortbeton C 12/15, Breite 30/30 cm, Tiefe 60 cm, herstellen. Aushub auf Bereitstellungsfläche des AG fördern und zwischenlagern. Länge des Förderweges 1 km. Hersteller und Typ '.....' vom Bieter einzutragen.</p>	2	St	.....	.....
10.2	<p>Verkehrsschild abbauen Größe bis 1 m2 * Schild.o.Beleuchtg S m. Rohrf. abb. Zerleg.u.stapeln * Weite 2,5-5,0 km Fund. Verwert.AN Verkehrsschild abbauen. Verkehrsschild steht im Baustellenbereich. Schildgröße bis 1 m2. Schild ohne Beleuchtung. Schild mit Rohrpfeuten, DU max. 80 mm, abbauen. Schildträger 'in Asphalt-, Betonbefestigung, Pflaster- oder Plattenbelag'. Abgebaute Teile zerlegen, säubern und zum Lagerplatz des AG transportieren, abladen und stapeln. Mittlere Förderweite über 2,5 bis 5,0 km. Betonfundament entfernen, sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager oder zur Anlage nach Wahl des AN, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170101 Beton, Mengenermittlung nach Aufmaß, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.</p>	2	St	.....	.....
10.3	<p>Verkehrsschild des AG aufstellen. Verkehrsschild steht lagert im Baustellenbereich. Schildgröße bis 1 m2. Schild ohne Beleuchtung. Schild mit Rohrpfeuten, DU max. 80 mm, in Bodenhülse einbauen. Bodenhülse vorhanden. Verkehrsschild des AG aufstellen. Verkehrsschild steht lagert im Baustellenbereich.</p>	2	St	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Schildgröße bis 1 m2. Schild ohne Beleuchtung. Schild mit Rohrpfosten, DU max. 80 mm, in Bodenhülse einbauen. Bodenhülse vorhanden.				
				Übertrag:	
10.4	Bodenhülse für Schilder einbauen, Fundament Beton C12/15 Breite 30/30 cm, Tiefe 60 cm Bodenhülse für Schilder einbauen. Rohr Außendurchmesser 60 bis 70 mm. in Boden der Klasse 3 bis 5 aufstellen. Erdarbeiten werden nicht gesondert vergütet. Fundament aus Ortbeton C 12/15, Breite 30/30 cm, Tiefe 60 cm, herstellen. Aushub auf Bereitstellungsfläche des AG fördern und zwischenlagern, mittlere Länge des Förderweges über 2,5 bis 5 km. Aushub Homogenbereich HB A. Abgerechnet wird nach Aufmaß. Das Aufmaß ist gemeinsam mit dem zuständigen Bauleiter des AG durchzuführen.	2	St	.....	.....
				10 SONSTIGES	

Zusammenstellung

1	BAUSTELLENEINRICHTUNG, HILFSLEISTUNGEN	.....
2	VERKEHRSSICHERUNG	.....
3	AUFBRUCH- UND ERDARBEITEN	.....
4	STRASSENENTWÄSSERUNG	.....
5	SCHÄCHTE, EINBAUTEILE	.....
6	TRAGSCHICHTEN	.....
7	BITUMINÖSE- UND BETONSCHICHTEN	.....
8	PFLASTER, BORDE, RINNEN	.....
9	BUSWARTEHALLE	.....
10	SONSTIGES	.....
		Summe
		zzgl. MwSt % <u>.....</u>
		Gesamtsumme <u>.....</u>

Inhaltsverzeichnis

1	BAUSTELLENEINRICHTUNG, HILFSLEISTUNGEN	1
2	VERKEHRSSICHERUNG	5
3	AUFBRUCH- UND ERDARBEITEN	9
4	STRASSENENTWÄSSERUNG	19
5	SCHÄCHTE, EINBAUTEILE	24
6	TRAGSCHICHTEN	25
7	BITUMINÖSE- UND BETONSCHICHTEN	27
8	PFLASTER, BORDE, RINNEN	30
9	BUSWARTEHALLE	44
10	SONSTIGES	47